

GEMEINDE NACHRICHTEN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 06/2020 | November/Dezember 2020

Museum Horn: Vorplatz wird neu gestaltet



14.–15.11.

6. Textilkunstmarkt

Kunsthhaus Horn

Textiles Handwerk • Textilkunst
• BuchKunst • PapierDesign •
Workshops • Kulinarik • Musik

Advent im Kunsthaus

Für Speis und Trank sorgen
auch heuer wieder Horner
Vereine und Institutionen mit
einem karitativen Auftrag.

3.–6.12.



Liebe Hornerinnen und Horner!

In der letzten Gemeinderatssitzung konnte mit dem Kauf der Liegenschaft Rathausplatz 2, dem ehemaligen UNIQA-Bürogebäude, ein weiterer Meilenstein erreicht werden. Aufgrund der direkten Nachbarschaft zum Gebäude der Volkshochschule und Musikschule bietet

sich das neu erworbene Haus nun als ideale Ergänzung und zum Ausbau eines Horner Bildungscampus an. Bevor der Einzug starten kann, sind natürlich noch einige Umbau- und Sanierungsarbeiten notwendig. Die notwendigen Schritte dafür werden nun ermittelt. Sodann soll dort der Aufbau einer flächendeckenden Bildungsversorgung für die Hornerinnen und Horner initiiert werden.



Im Oktober erfolgte außerdem der Startschuss für ein weiteres Projekt, das der Bevölkerung zugutekommen soll: Das Klubhaus des Horner Tennisvereins wird neu errichtet. Der Abriss des Klubhauses wird noch heuer stattfinden, auch mit dem Bau des neuen Vereinsgebäudes soll noch dieses Jahr begonnen werden. Bei der Planung wurde vor allem auf die Nachhaltigkeit Wert gelegt. Ein begrüntes Dach wurde ebenso miteingerechnet wie ein ressourcensparender Betrieb. Die spezielle Architektur ermöglicht es, sehr viel Platz für Zuschauer sowohl in den Innenräumen als auch auf der Dachterrasse zu schaffen.

Zudem möchte ich Sie über die Zukunftspläne für das Horner Freibad informieren. Die Öffnung des Freibad-Areals für die Horner Bevölkerung soll nun realisiert werden. Ziel ist es, ein Freizeitgelände zu gestalten, das jederzeit zur Erholung oder zum Arbeiten von allen Generationen genutzt werden kann. Um das möglich zu machen, bedarf es natürlich einer genauen Vorarbeit, um trotz ganzjährigem und kostenlosem Zugang auch die Sicherheit gewährleisten zu können. Auf Seite 12/13 können Sie den aktuellen Stand zur Umwandlung des Badeareals in ein im wahrsten Sinne FREIbadgelände nachlesen. Wenn Sie weitere Ideen haben, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie uns diese mitteilen. Schließlich soll der neue öffentliche Freizeitpark ein beliebter Treffpunkt für die Horner Bürgerinnen und Bürger werden.

Herzlichst

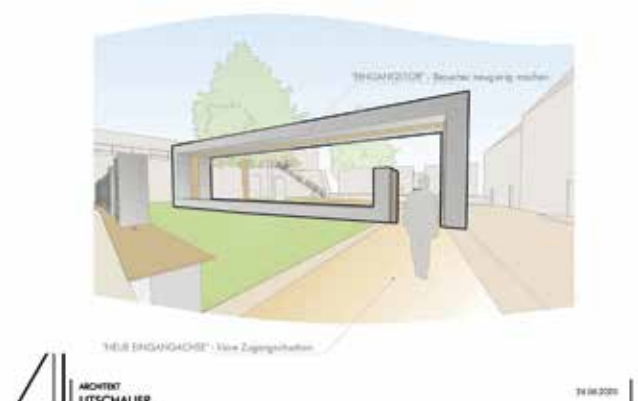
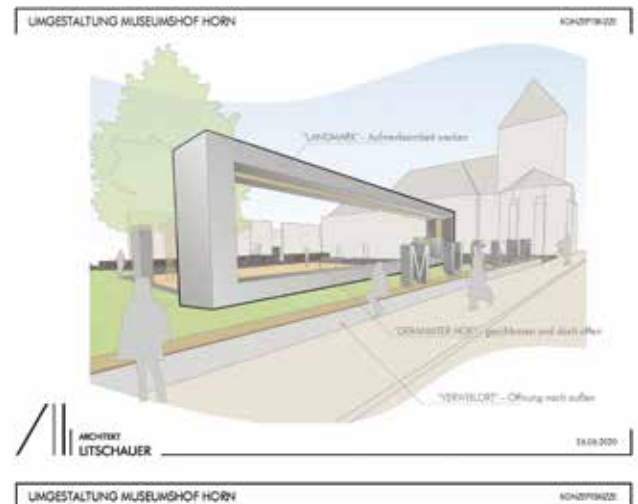
Ihr Bürgermeister

Museum Horn wi

Innerhalb des Projekts der Neukonzeptionierung des Museums Horn wird auch der Vorplatz umgestaltet und so für den Besucher um einiges attraktiver gemacht.

Zwar ist dem Museum Horn ein an sich gut strukturierter Platz vorgelagert, der jedoch von der Straße aus aufgrund des Zauns nicht einsehbar ist. Gerade für Erstbesucher des Museums oder für Passanten ist der von der Straße weit entfernte Eingang nur schwer erkennbar. Diese Situation soll nun verbessert werden. „Im Zuge der Neukonzeptionierung des Museums zum Kompetenzzentrum für historische Landarbeit und Landtechnik werden umfangreiche Änderungen im Ausstellungsbereich erfolgen“, sagt Bgm.

LABg. Jürgen Maier und erzählt, dass nun auch der Außenbereich attraktiver gemacht wird. „Schon vor dem Eintritt sollen die Besucher erkennen, dass das Horner Museum viel Tradition und Geschichte in einem modernen Haus beheimatet.“ Dafür wird zunächst der Zaun abgebaut, der bislang als physische und optische Barriere galt. Auch der Sockel soll teilweise abgebrochen werden, wobei ein Rest bestehen bleibt und als Sitzgelegenheit und zum Verweilen einladen soll. Darauf folgt die Installation der neu



rd neu „eingerahmt“



Architekt StR Reinhard Litschauer (3.v.l.) konzipierte den Plan für die Vorplatzgestaltung des Museums. Museumsverein-Obmann Gilbert Zinsler, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Museumsleiter Anton Mück, Kulturstadtrat Martin Seidl und GR Johanna Leithner (v. r.).

Anfang Oktober begonnen. Darauf folgt die Ausgestaltung des Vorplatzes mit dem Rahmen und Sitzelementen, die von den Firmen Riel Metallbau GmbH aus Reinprechtspölla und Hallenbau Baumhauer aus Dallein durchgeführt wird. Insgesamt kostet die Vorplatzgestaltung rund 143.000 Euro (inkl. MwSt.).

inszenierten Eingangsachse: Ein rund 18 Meter langer und vier Meter hoher Alu-Rahmen schafft eine Landmark, die sofort die Aufmerksamkeit der Passanten auf sich ziehen wird und die bestehende Hofstruktur verstärkt. Der Außenraum erhält zur Straße hin ein neues Eingangstor, das den Weg ins Museum neu anordnet. Durch den Rahmen werden die Blicke in den Museumshof gezogen und durch das Aufklappen der Seitenflächen im Eckbereich wird der Besucher zum da-

hinterliegenden Eingang geleitet. Zudem erhält der Besucher bereits vorgelagert an dieser Stelle Informationen über einen in den Rahmen integrierten Info-Screen. Der Rahmen schließt den Platz nach außen hin ab und definiert dadurch einen abgeschlossenen Außenraum, der jedoch durch seine Ausbildung immer noch offen ist und Sichtbezüge zum Straßenraum ermöglicht. Die aus der Feder von Architekt StR Reinhard Litschauer stammende Idee wird in-

nerhalb von sechs Wochen umgesetzt. Die Baumeisterarbeiten durch die Firma Leyrer+Graf haben bereits



KOMPETENZ IM HALLENBAU
LANDWIRTSCHAFT-GEWERBE-INDUSTRIE



GARANTIERT ÖKOLOGISCH.

GRAF-HOLZTECHNIK GmbH
www.graf-holztechnik.at



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER+GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie • Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

Gemeindewohnungen: Dachsanierung und Photovoltaik-Anlage

Neben der Sanierung der Dächer der Gemeindewohnhäuser Ahornweg, Altbachweg und Sportplatzweg wurden gleichzeitig Photovoltaikanlagen zur Vollein- speisung installiert.

Bei den Gemeindewohnhäusern Altbachweg 4, Ahornweg 3 und 5 und Sportplatzweg 2 bis 6 mussten die Dächer erneuert werden. Die Dachsanierung wurde von der Firma Zimmerei, Dachdeckerei, Spenglerei Helmut Höss aus Kaidling durchgeführt, die dafür die alten, maroden Ziegel entfernen musste und danach die neuen Prefa-Dachplatten verlegte. Insgesamt kostete die Sanierung der Dächer 278.000 Euro inkl. Steuer.

Photovoltaikanlagen auf den Dächern zweier Gemeindehäuser

Zudem investierte die Horner Kommunalgesellschaft mbH, in deren Eigentum sich die Gemeindewohnhäuser befinden, auch in den Erwerb



Die für die Gemeindewohnungen zuständige Stadträtin Maria van Dyck, Umweltstadtrat Wolfgang Welser und Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier vor dem Gemeindewohnhaus am Ahornweg.

von Photovoltaik-Anlagen, die von der Firma 10hoch4 Photovoltaik GmbH aus Pottendorf installiert wurden. Die Anlage am Dach des Wohnhauses Ahornweg 3-5 hat eine Leistung von 26,6 kWp und kostete 35.700 Euro (inkl. MwSt.), die zweite neue Anlage am Dach des Wohn-

hauses Altbachweg 4 schafft 15,4 kWp und kostete 23.500 Euro (inkl. MwSt.). Der dort erzeugte Strom wird direkt in das öffentliche Netz eingespeist.

„Die Investition in moderne Energieerzeugung ist ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung in eine um-

weltbewusste Stadt“, erklärt Bgm LAbg. Jürgen Maier. Der Ausbau von Solarenergie und Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dächern ist ein Bestandteil des Horner Klimamaßnahmenprogramms. „Wir sind zwar noch lange nicht am Ziel, aber auf dem richtigen Weg.“

ZIMMEREI
DACHDECKEREI
SPENGLEREI

Helmut
HÖSS



www.zimmerei-hoess.at

3761 Messern, Kaidling 42, Tel. 02989/2261



FREDERIQUE CONSTANT GENEVE



LIVE YOUR PASSION
HIGHLIFE
AUTOMATIC COSC
frederiqueconstant.com


STRASSBERGER
UHREN SCHMUCK OPTIK HÖRGERÄTE HORN
Strassberger GmbH, Pfingstau 5, 3300 Horn, 02902 2421, horn@strassberger.at

www.strassberger.at

Umfangreiches Sommerprogramm

Das größte Budget im Horner Gemeindehaushalt entfällt auf das Ressort „Bau und Verkehr“, das von Stadtrat Manfred Daniel geleitet wird. Für Kanal und Wasser wurden in den letzten Monaten rund eineinhalb Millionen Euro aufgewendet, Arbeiten für 800.000 Euro sind zusätzlich noch für heuer geplant. Folgende Firmen waren an den Bauarbeiten beteiligt: Leyrer+Graf, Bitunova, Held & Francke



Das größte Projekt von allen ist die Riedenburgerstraße, wo derzeit gerade Kanal- und Wasserleitungen erneuert sowie Glasfaserkabel-Hausanschlüsse mitverlegt werden. Die Fahrbahn wird noch vor dem Winter asphaltiert. Im kommenden Frühling werden im Gehsteigbereich die Stromleitungen erneuert. Danach wird über die ganze Straße eine Verschleißschicht aufgezogen und diese damit komplett inkl. neuer Baum-Inseln erneuert.



Die Erneuerung der Kanal- und Wasseranschlüsse war in der Riedenburgerstraße relativ aufwändig. Die Grabungsarbeiten mussten zum Teil händisch durchgeführt werden.



Von der Kaserne bis zum Industriegebiet wurden größere Wasserleitungsrohre verlegt, um in Brandfällen genügend Wasser bereitstellen zu können.



Einer dieser Hydranten steht in der Znaimer Straße - der Anschluss eines solchen kostet rund 16.000 Euro.



In der Ferdinand-Kurz-Gasse wurde ein rund 200 Meter langes Teilstück mit Spritzasphalt erneuert.

m im Horner Straßenbau



In der Stefan-Weykerstorffer-Straße wurde der Kanal erneuert, die Asphaltdecke wird in den nächsten Wochen abgetragen und anschließend erneuert.



Im unteren Teil der Stefan-Weykerstorffer-Straße wurde die Asphaltdecke bereits aufgetragen.



In der Mödringer Bachstraße wurde eine Spritzasphaltdecke aufgetragen, die Nebenflächen wurden mit KRC-Material befestigt.



Ein Teilstück des Mühlfelder Regenwasserkanals musste erneuert werden. In Zuge dieser Arbeiten wurden gleich größere Rohre verlegt, um weitere Hochwasserschäden zu vermeiden.



Sowohl in Mühlfeld (links oben) als auch in Mödring - im Bereich des Zusammenflusses von Eibenbach und Mödringbach (rechts oben) - wurden die Bäche für Starkregenereignisse adaptiert.

Im Zuge des Hochwasserschutzes wurde die Fußgängerbrücke in Mödring gehoben und gleichzeitig erneuert (rechts unten).



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Als Verkehrsstadtrat ist mir Ihre Sicherheit auf unseren Straßen ein großes Anliegen. Jetzt im Herbst, wenn die Tage kürzer werden und die Dämmerung immer früher einsetzt sowie das Wetter oft neblig und diesig ist, sollten Sie einiges zu unserer aller Sicherheit beachten: Als Autofahrer überprüfen Sie bitte die Technik wie Batterie, Kühler- und Scheibenfrostschutz, intakte Beleuchtung und Scheibenwischer. Außerdem ist ab 1. November

Winterreifen-Pflicht! Denken Sie auch daran, Ihre Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen – der Bremsweg ist nun verlängert und der

Wildwechsel eine große Gefahr! Überprüfen Sie als Radfahrer die Verkehrstüchtigkeit Ihres Velos: Reifen, Bremsen, Licht, Reflektoren. Tragen Sie zusätzlich gut sichtbare Kleidung und einen fest sitzenden Helm. Als Fußgänger sollten Sie helle, gut sichtbare Kleidung tragen. Zusätzlich schützen Sie sich und Ihre Kinder sowie Ihre Hunde mit Reflektoren oder Warnwesten! Bitte beachten Sie: Sobald der Winter in Horn Einzug hält, müssen Sie den Winterdienst auf Ihrem Grundstück wahrnehmen: Gehsteige gehören einschließlich der in ihrem Bereich befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee geräumt und bei Eis gestreut! Zu Ihrer Sicherheit werden einige Gehwege in der Gemeinde, die nicht von Schnee und Eis geräumt werden können, gesperrt. Ich wünsche Ihnen eine schöne, unfallfreie Zeit!

Bleiben Sie gesund –

Ihr




StR Manfred Daniel



Stadtrat Manfred Daniel: „Die Birken, die viel Schaden am Asphalt anrichteten, werden gefällt, gleich viele neue Bäume werden aber neu gepflanzt.“

Radweg in der Ferdinand-Kurz-Gasse: Birken werden gefällt, neue Bäume gesetzt

Den nächsten Meilenstein in Sachen Radfahrwege setzt die Stadtgemeinde Horn in der Ferdinand-Kurz-Gasse: Im Spätherbst wird auf der linken Seite stadtauswärts der bisherige Gehsteig auf 2,9 Meter zu einem kombinierten Rad- und Gehweg verbreitert.

„Dafür müssen aber die Birken, die Schäden am Asphalt verursacht haben, gefällt werden. Wir werden aber, wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, gleich viele Bäume in Bauminselform nachsetzen“, verspricht StR Manfred Daniel.



A-3580 Horn, Riedenburgerstraße 52
+43 (0) 2982 / 300 80-6900
www.habau.at, horn@habau.at
www.h-f.at, horn@h-f.at
www.habau.com

HABAU GROUP ist ein internationaler Komplettanbieter. Welche Anforderung Sie auch haben: **Wir bauen es.**

Teil der Landesstraße L 8008 wurde in das Eigentum der Stadtgemeinde Horn übertragen

Die Landesstraße L 8008 verlief ursprünglich von der Kreuzung mit der Landesstraße B 34 über Mühlfeld bis zur Kreuzung mit der Landesstraße B 38 in Burgerwiesen.

Ein Teilbereich der Landesstraße L 8008 - von der Kreuzung mit der Landesstraße B 34 bis zur Kreuzung mit der Landesstraße L 8006 in Mühlfeld - wurde nun als Landesstraße aufgelassen und in das Eigentum der Stadtgemeinde Horn übertragen.

Landesrat Ludwig Schleritzko übergab offiziell am 7. Oktober 2020 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das Teilstück der Landesstraße L 8008 an den Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn LAbg. Jürgen Maier.

Instandsetzung durch das Land Niederösterreich

Für eine ordnungsgemäße Übergabe wurde seitens des Landes NÖ (NÖ Straßendienst) an diesem Teilbereich eine letztmalige Instandsetzung durchgeführt. Unter Beibehaltung der bestehenden Fahrbahnbreite wurde eine 10 cm starke Recycling Asphaltschicht und eine doppelte Oberflächenschicht



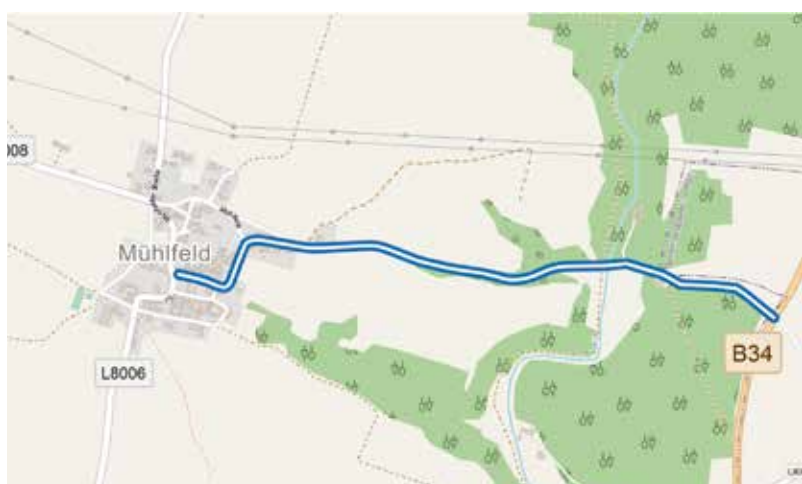
Dipl.-Ing. Gerald Bogg (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung 8 in Waidhofen/Y.), Landesrat Ludwig Schleritzko, Stadtrat Daniel Manfred, Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier, Michael Mann (Strm. Horn) Bild/Grafik: zVg/NÖ Straßendienst

aufgebracht. Abschließend wurde noch das Bankett durch die Straßenmeisterei Horn und die Entwässerungsgräben den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Arbeiten für die Fahrbahninstand-

setzung wurden von Baufirmen der Region in einer Bauzeit von einer Woche durchgeführt.

Die Kosten in der Höhe von rund 60.000 Euro werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Das an die Stadtgemeinde Horn übergebene Teilstück der L 8008



Verkehrsberuhigung Dorfeinfahrt Mödring

Bei der Ortseinfahrt von Mödring, bei der die Autofahrer sehr oft noch viel zu schnell unterwegs sind, wurde auf Wunsch der Anwohner eine „50er-Beschränkung“ aufgemalt.

Aus dem Gemeinderat

Am 5. Oktober 2020 fand unter dem Vorsitz von Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier eine Sitzung des Gemeinderates statt. Dabei wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

1. Nachtragsvoranschlag 2020

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Horn hat mit Beschluss vom 16. Dezember 2019 (TOP 3) den Voranschlag 2020 und mit Beschluss vom 04. Mai 2020 (TOP 5) den Rechnungsabschluss 2019 genehmigt. Allgemein ergibt sich auf Grund der Anregungen des Amtes der NÖ Landesregierung als Aufsichtsbehörde zur Kontierung nach der VRV 2015 sowie zum Projekt des Ankaufes der Liegenschaft Horn, Rathausplatz 2, ein Anpassungs- und Abänderungsbedarf.

Grundangelegenheiten

Der Kauf und damit Abschluss eines Kaufvertrages über den grundbücherlichen Erwerb der Liegenschaft EZ 2605 KG 10027 Horn von der derzeitigen alleinigen grundbücherlichen Eigentümerin, namentlich der UNIQA Insurance Group AG, 1029 Wien, Untere Donaustraße 21, um den beiderseits vereinbarten Kaufpreis von EUR 455.000,00 wurde genehmigt. Die Liegenschaft EZ 2605 KG 10027 Horn mit der Liegenschaftsadresse 3580 Horn, Rathausplatz 2, wird bis spätestens 31. Oktober 2020 von der Käuferin übernommen.

Der Abschluss eines Kaufvertrages hinsichtlich des Verkaufs der im Eigentum der Stadtgemeinde Horn stehenden Liegenschaft Grundstück Nr. 45/2, EZ 406 KG 10038 Mödring, mit einem Flächenausmaß von 928 m² wurde genehmigt. Der Käufer verpflichtet sich, das Grundstück innerhalb von 5 Jahren einer baulichen Nutzung zuzuführen, das heißt, es ist mit dem Bau eines Hauptgebäudes zu beginnen.

Der Abschluss von Kaufverträgen über den Verkauf von Teilflächen der Grundstücke

Nr. 432, 433/2, 434/2 sowie 451/1, alle KG 10027 Horn, im Ausmaß von 1.559 m² bzw. von 1.423 m² um den beiderseits vereinbarten Kaufpreis von EUR 35,00 pro m², somit gesamt um EUR 54.565,00 bzw. um EUR 49.805,00 wurde genehmigt.

Der Abschluss eines Bestand- und Dienstbarkeitsvertrages mit der Ella GmbH & Co KG über die Errichtung und den Betrieb einer Ladestation auf dem Grundstück Nr. 385/268 (Kieselbreitengasse nächst Festgelände) wurde genehmigt.

Beschluss über Haftungsübernahme

Die Übernahme der Haftung durch die Stadtgemeinde Horn

als 100 % Gesellschafterin der Horner Kommunalgesellschaft m.b.H. bezüglich des von der Gesellschaft aufzunehmenden Darlehens bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG zur Errichtung eines neuen Clubhauses für den UTC Horn in Höhe von EUR 300.000,00 wurde genehmigt.

Vergabe von Subventionen

Verein Jazz*W4 Horn	EUR	800,00
Szene Waldviertel Festival 2020	EUR	7.500,00
Amateur Film & Videoklub Horn – Subvention		
Landesmeisterschaft 09. u. 10. Oktober 2020	EUR	597,20

Rückerstattung der Gebrauchsabgabe

Der Gemeinderat genehmigte die Rückerstattung der für das Jahr 2020 vorgeschriebenen Gebrauchsabgaben im Gesamtbetrag von EUR 4.303,00 an Handelsbetriebe mit Betriebsstandort innerhalb der Horner Stadtmauer, sämtliche Gastronomiebetriebe sowie Reisebüros durch Gewährung einer Wirtschaftsförderung.

Beschluss über die Wiederaufnahme der Dorferneuerungsaktion

Die Stadtgemeinde Horn stellt an die NÖ Regional GmbH den Antrag um Wiederaufnahme der Katastralgemeinde Mühlfeld in die Aktion „NÖ Dorferneuerung“ des Landes Niederösterreich ab 1. Jänner 2021 für die Dauer von 4 Jahren (somit bis 31.12.2024) und nimmt das vorliegende Kurzkonzept zustimmend zur Kenntnis. Die jährlichen Kosten für die Betreuung betragen EUR 4.490,00 und werden mit EUR 3.000,00/Jahr vom Land NÖ gefördert.



Josef Strummer, Manuela Hirzberger (NÖ.Regional), Claudia Landauf und StR Manfred Daniel (Mühlfeld)

Dorferneuerung: Große Bürgerbeteiligung

Am 4. September 2020 wurden im Dorfgemeinschaftshaus mit großer Bürgerbeteiligung viele Ideen und Projektvorschläge für den Wiedereinstieg in die Aktion „NÖ Dorferneuerung“ gesammelt und diskutiert. Prozessbegleiterin DI Manuela Hirzberger (NÖ.Regional) moderierte den Abend und fasste die Ergebnisse wie folgt zusammen: „Interessant war der Rückblick auf die Zielsetzungen im Leitbild von 1994. Einige Ziele sind nach wie vor aktuell - wie die Erhaltung des intakten Ortskernes und des dörflichen Charakters von Mühlfeld, worauf die Bevölkerung besonders stolz ist. Neu hinzugekommen sind Zielsetzungen betreffend die Nahversorgung im Ort, zu alternativen Mobilitätsangeboten und eine Schwerpunktsetzung auf das Thema Gesundheit für alle Altersgruppen.“

Übernahme von Nebenanlagen

Die Stadtgemeinde Horn übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Horn, auf Kosten der Stadtgemeinde hergestellten Anlagen B4 Horn Miklas-Platz und B45 Horn Lagerhausstraße in die Erhaltung und das außerbüchliche Eigentum.

Abschluss eines befristeten Bestandsvertrages

Der Abschluss eines Bestandsvertrages mit der Firma Schaumrollen-Miezi GmbH, 3580 Horn, Robert-Hamerling-Straße 9, abgeschlossen auf die Dauer eines Jahres bis 31. August 2021, wurde genehmigt.

Festlegung eines Bepflanzungsplanes für die öffentlichen Grünanlagen

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes und der Verwaltung sind durch diesen Grundsatzbeschluss angewiesen, bei der jährlichen Bepflanzung der Grünflächen im Stadtgebiet Horn die Vorgaben des Bepflanzungsplanes einzuhalten.

Abschluss einer Basisvereinbarung mit der NÖ Energie- und Umweltagentur GmbH

Die Stadtgemeinde Horn beteiligt sich mit der Unterzeichnung

einer Basisvereinbarung mit der Energie- und Umweltagentur NÖ in der nächsten EFRE Förderperiode als e5-Gemeinde ab Jänner 2021 und stellt für die Jahre 2021 bis 2027 jährlich den zweckgebundenen Programmbeitrag in der Höhe von derzeit EUR 6.602,40 zur Verfügung.

Abschluss einer Fördervereinbarung zum Projekt „Schmetterlinge fördern“

Der Abschluss einer Fördervereinbarung zum Projekt „Schmetterlinge fördern“ zwischen der Stadtgemeinde Horn und „Natur im Garten“ GmbH wird genehmigt. Der angelegte Schmetterlings-Garten wird von der Gemeinde gepflegt und muss mindestens 10 Jahre bestehen bleiben.



Abschluss eines Fördervertrages mit dem Verein „Musikalische Jugend Österreichs“

Der Abschluss eines Fördervertrages mit dem Verein „Musikalische Jugend Österreichs“ für die Aktivitäten des Fördernehmers im Zeitraum 2021 bis 2023 mit den nachstehend angeführten wesentlichen Vertragsinhalten wurde genehmigt.

Gemeinde kauft UNIQA-Gebäude

In der letzten Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Horn wurde einstimmig der Kauf der Liegenschaft mit der Adresse Rathausplatz 2 beschlossen.

„Damit wollen wir die Infrastruktur, insbesondere im Bildungssektor, sukzessiv erweitern“, begründet Bgm. LAbg. Jürgen Maier den Ankauf des ehemaligen UNIQA-Bürogebäudes am Rathausplatz 2. Neben der Musikschule und der Volkshochschule benötigt mittlerweile auch die Verwaltung im Rathaus zusätzlichen Platz. „Der Kauf des UNIQA-Gebäudes war schon einige Zeit im Gespräch“, erklärt der Bürgermeister „nun sind wir über einen vernünftigen Kaufpreis übereingekommen und konnten auch die Finanzierung klären.“

Gemeinsam mit dem Gebäude Rathausplatz 1, in dem die Musikschule und die Volkshochschule beheimatet sind, soll mit dem neuerworbenen Gebäude eine Art „Bildungscampus“ entstehen, indem verwandte Bildungseinrichtungen der Stadt – VHS, Musikschule, Kreativakademie Musikvereine, ... - die bis jetzt in separaten Räumlichkeiten und Örtlichkeiten gewirkt haben, in ein Zentrum zusammengeführt werden. Dadurch sollen die Kommunikation und der Austausch der einzelnen Institute untereinander verbessert und eine Belebung der Innenstadt ermöglicht werden.



Finanzstadtrat Dr. Heinrich Nagl und Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier führten erfolgreich die Kaufverhandlungen mit der UNIQA.
Bild: Rupert Kornell

„Mit dem Kauf stehen uns nun viele Möglichkeiten offen. Der nächste Schritt ist nun eine genaue Planung und Einteilung der Räumlichkeiten. Der Ausbau wird in Hinblick auf die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel erfolgen.“

Die Stadtgemeinde Horn kaufte die Liegenschaft Rathausplatz 2 von der UNIQA Insurance Group AG um insgesamt 455.000 Euro. Die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG wurde im 1. Nachtragsvoranschlag 2020 berücksichtigt.

Freizeitpark Freibad Horn: Areal Relaxen, Baden, Essen, Arbeiten

Die ganzjährige Öffnung des Freibadgeländes hatte Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier in seinem Wahlkampfprogramm 2020, nun steht das Projekt vor der Verwirklichung. Das Ziel ist ein Freizeitgelände, das Möglichkeiten zum Relaxen, Baden, Essen und Trinken sowie zum Arbeiten bietet.



Das Konzept für das neue öffentliche Freibadgelände wird gemeinsam erarbeitet: StR Reinhard Litschauer, Harald Mödlagl, GR Klemens Kofler, GR Walter Kogler-Strommer, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, StR Marco Stepan (stehend v.l.), VBgm. Gerhard Lentschig, Christian Brandner und Clara Ulrich vom Planungsbüro der YEWO-Landscape GmbH und StR Heinrich Nagl.

Vizebürgermeister Gerhard Lentschig, in dessen Ressort das Freibad fällt, präzisiert: „Das Gelände soll 365 Tage im Jahr 24 Stunden kostenfrei zugänglich sein und als eine Art Badepark konzipiert werden. Derzeit sind wir in der Ideenfindungsphase, an deren Mitwirkung wir alle Hornerinnen und Horner ganz herzlich einladen. Was wir dann davon umsetzen können, hängt natürlich von den finanziellen Möglichkeiten der Stadt genauso ab, wie von den rechtlichen Vor-

gaben, auf die wir besonders achten müssen. Diese erste Phase soll bis zum Frühjahr 2021 abgeschlossen sein, die Umsetzung soll dann – ohne den Badebetrieb zu stören – anschließend über die Bühne gehen. Unser großer Wunsch ist, das Freizeitgelände anlässlich der 150-Jahr-Feier ‚Freibad Horn‘ im Jahr 2022 zu eröffnen.“

In dasselbe Horn stößt Infrastruktur-Stadtrat Reinhard Litschauer: „Das gesamte Gelände soll ganzjährig für die Bevölkerung nutzbar

sein. Dabei müssen wir darauf achten, dass alle Einrichtungen baulich entsprechend abgesichert sind und sich das Gelände harmonisch in das Stadtbild integriert.“

Die Umwandlung des Freibadareals in einen Freizeitpark könnte 2022 Realität werden.

Fix auf dem Plan stehen bisher folgende Punkte:

- Die Erhaltung des Naturfreibades inklusive einer Verbesserung der Wasser-

qualität.

- Die Zäune sollen entfernt werden, um den Zugang einfacher zu ermöglichen.
- Bäume als Schattenspendender werden gepflanzt und Tische und Bänke aufgestellt, um das Areal auch zum Arbeiten nutzen zu können (kostenfreies W-Lan ist bereits vorhanden).
- Durch das Gelände führen Wege als eine Art Promenade.
- Miteinbezogen wird auch das alte Wasserwerk, das



Bitte schneiden Sie diesen Abschnitt aus und werfen ihn in den Bürgerbriefkasten des Horner Stadtamtes.

Meine Idee für das neue Freibad-Areal:

zum

Neues Haus für Tennisklub

Anfang Oktober erfolgte mit der Planpräsentation der Startschuss für die Neuerrichtung des Klubhauses am Horner Tennisplatz.

nicht nur als Spender für sauberes Wasser für das Bad dienen soll, es soll auch zur Schaffung einer Plattform auf dem Hügel genutzt werden.

- Beim Beach-Volleyballplatz soll eine Minitribüne für Zuseher aufgestellt werden.
- Das Freibad-Buffer „Hafenamt“ wird ausgebaut und es wird Platz für „Unterstände“ während kurzer Regenschauer oder Gewitter geschaffen.
- Weiters wird auch die Öffnung des „Hafenamtes“ weit über die Badesaison hinaus mitgeplant.
- Im neuen Areal sollen Events und Kinderveranstaltungen organisiert werden, unter anderem auch mit Einbindung der Arena.

Wenn Sie ebenfalls Ideen für das neue Freibad-Areal haben, senden Sie uns diese bitte. Füllen Sie dafür einfach den Abschnitt links - Seite 12 - aus und werfen Sie diesen in den Briefkasten des Horner Stadttamtes.

Wir freuen uns auch über Ihre Ideen und Wünsche per E-Mail an post@horn.gv.at.

Nachdem die Außenanlage des Horner Tennisplatzes in den letzten Monaten um knapp 110.000 Euro - 90.000 Euro stemmte der Verein selbst, 20.000 Euro förder-te die Stadtgemeinde Horn - instandgesetzt wurde, soll diesen Herbst mit der Neuerrichtung des Klubhauses begonnen werden. „Es war uns wichtig, ein nachhaltiges Projekt entstehen zu lassen, damit der Verein lange etwas davon hat“, erklärt Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier die zweijährige Planungszeit. Gemeinsam mit Stadtamtsdirektor-Stellvertreterin Petra Zach, die als Geschäftsführerin der Horner Kommunalgesellschaft mbH als „Bauherin“ auftritt, hat Architekt StR Reinhard Litschauer die Pläne für das neue Vereinsgebäude erstellt.

Bereits im November soll das Klubhaus abgerissen und mit dem Neubau begonnen werden. Einziger Bestand bleibt das Platzwartehäuschen, das in den Neubau integriert wird. Neben einer ansprechenden Innenraumgestaltung wurde auch eine Dachterrasse am Klubhaus als eine zusätzliche Zuschauerfläche miteingeplant. Hinzu kommt noch eine Dachbe-



Bei der Projektpräsentation anwesend: GR Klemens Kofler, Vbgm. Gerhard Lentschig, StADir.-Stv. Petra Zach, LAbg. Bgm. Jürgen Maier, UTC-Präsident Bgm. Markus Reichen-vater (stehend v.l.) StR Reinhard Litschauer, StR Marco Stepan und GR Walter Kogler-Strommer (unten v. l.).

grünung, um auch den ökologischen Zweck zu erfüllen. Das Vereinsgebäude wird um einen halben Meter angehoben, um eine bessere Sicht auf die Plätze zu gewährleisten.

„Obwohl es sich hierbei natürlich um einen Zweckbau handelt, haben wir bewusst auch auf eine architektonische Qualität geachtet, der es einer Stadt wie Horn Recht machen kann“, so der Bürgermeister. Er bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für die aktive Mithilfe bei der Neugestaltung und scherzte: „Danach möchte ich nur noch von sportlichen Erfolgen und einem möglichen Thiem aus Horn von

euch hören.“

Ebenfalls sehr dankbar ist UTC-Horn Präsident Markus Reichenvater: „Wir werden uns bei der Umsetzung sehr bemühen und sind froh, dass es nun endlich funktioniert hat.“ Nicht minder zu beachten ist die Idee einer Lehrlingsbaustelle: „Wir sind bereits in Kontakt mit den Baufirmen, damit 60 bis 70 Prozent der Bauarbeiten von Lehrlingen übernommen werden“, erklärt Reichenvater.

Das neue UTC-Klubhaus soll bereits nächstes Jahr fertiggestellt werden. Die Horner Kommunalgesellschaft mbH investiert in dieses Projekt 300.000 Euro.



WALDSCHÜTZ BUXBAUM

WÄRME | WELLNESS | ENERGIE



Hauptplatz 8, A-3730 Eggenburg, Tel +43 2984/24 93, E-Mail wb@w-b.at



Offizieller Spatenstich: LAbg. Bernhard Heinreichsberger, StR Reinhard Litschauer, ELK-Bau-Projektleiter Christian Zimmel, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Acacio-Geschäftsführer Michael Schreiber, die beiden ELK-Bau-Geschäftsführer Bernhard Nagel und Stefan Anderl, BM Alfred Braunsteiner (BZ Bau GmbH), Sparkasse Vorstandsdirektor Martin Groiss (Herzogenburg) und Rechtsanwalt Helmut Marschitz (v.l.).

Spatenstich für ELK-Wohnidylle

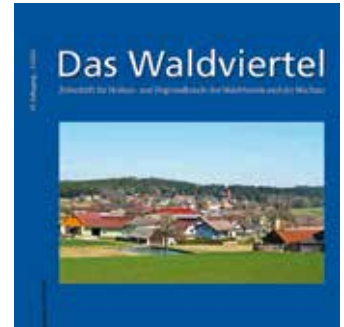
Der Spatenstich für 14 Eigenheime und zwei Doppelhäuser erfolgte Anfang September in der Zwettler Straße. Die Schlüsselübergabe soll bereits im Sommer 2021 stattfinden.

Auf dem ehemaligen Areal der „Hühnerfarm“ an der Zwettler Straße entsteht die neue ELK-Wohnidylle mit 14 Einfamilien- und zwei Doppelhäusern. Schon im Sommer 2021 sollen dort die ersten Häuser bezogen werden. Mit dem Spatenstich Anfang September folgte der Startschuss für den Bau des neuen Wohnparks, in dem schon sechs Häuser verkauft sind. Gebaut wird auf dem aktuellsten Stand der Niedrigenergieweise. ELK Geschäftsführer Bernhard Nagel freut sich besonders über die Umsetzung des Projektes in Horn: „In Horn ist eine hervorragende Infrastruktur vorhanden. Kostengünstige Niedrigenergiehäuser mit einer Wohngröße von 110 bis 150 m² sind ein Garant dafür, dass Wohnen in Horn die richtige Entscheidung ist.“ ELK überzeugt nicht nur mit einer qualitativen Planung, sondern auch mit der besonderen Umsetzung: „Der Bau eines massiven Holzhauses von ELK verbraucht um 400 Prozent weniger CO₂ als ein Haus in Nassbauweise“, erklärte Nagel.

Gute Zusammenarbeit

Die gute Zusammenarbeit mit ELK betonte Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier: „Die Achtung auf eine verkehrsberuhigte Straßensituation lag hier im Vordergrund. Es wird eine Wohnstraße, in der keine hohen Geschwindigkeiten möglich sind.“ Der Bürgermeister betonte die gute Lage und das vielfältige Angebot an Arbeits- und Freizeitmöglichkeiten, Gesundheitseinrichtungen, Schulen und Kinderbetreuungsstätten: „Die Bewohner sollen sich wohlfühlen in Horn und sich auch gerne eingliedern.“

Die Grundstücksgröße umfasst 330 bis 1.200 m² und die Käufer können zwischen belags- oder schlüsselfertig wählen. Fußboden-Heizung, Wärmepumpe, die Vorbereitung für eine Photovoltaikanlage, integrierte Rollläden, Terrasse und Autoabstellplätze sind geplant. Mit dem Vertrieb wurde das niederösterreichische Immobilienunternehmen ACACIO Immobilien GmbH beauftragt. „Bei diesem Projekt passt einfach alles“ so Ing. Michael Schreiber, Geschäftsführer des Unternehmens, und weiter „Die Lage, das Komplettpaket, die Professionalität und Bonität von ELK, und das bereits ab einem Kaufpreis von 248.700,- Euro (inkl. Baugrund) provisionsfrei sind für den Kunden unschlagbare Argumente“.



Neues Heft „Das Waldviertel“

Inhalt

Georg Buchbauer

Der gute, treue Beamte: Berufsbild und Selbstverständnis des grundherrschaftlichen Beamten am Beispiel der Gföhler Amtsberichte des Jahres 1713

Reinhard Preißl

Nach welchem Siegfried ist Seyfrieds benannt?

Karl A. Immervoll

Sinnvoll tätig Sein – ein Grundeinkommensprojekt

Herbert Neidhart

Darstellungen und Verehrung der heiligen Anna in der Pfarre Pöggstall

Bruno und Ute Maldoner

Architekt Wilhelm Schmid zur Vollendung des 85. Lebensjahres

Fritz F. Steininger

In Gedenken an Ferdinand Stangler

Thomas Winkelbauer

Das neue österreichisch-tschechische Geschichtsbuch. Würdigung und vertiefende Exkurse

Kulturberichte

Buchbesprechungen

Mitteilungen des Waldviertler Heimatbundes

Ein Heft der Zeitschrift „Das Waldviertel“ kostet 8 Euro. Ein Bezug ist über die Website www.daswaldviertel.at bzw. office@daswaldviertel.at möglich.

*SZENE Waldviertel FESTIVAL'20 im HERBST 2020

*Das *SZENE Waldviertel Festival tourt auch dieses Jahr durch das Waldviertel. Wohlgemerkt - zu einer anderen Saison, unter anderen Umständen, mit einem neuen Konzept, aber immer noch mit dem Ziel, Kunst und Kultur zu ermöglichen.*

Mit großem Erfolg und unter Einhaltung der geltenden Regelungen, die die Sicherheit der Besucher bei Kulturveranstaltungen gewährleisten, hat das diesjährige Festival neben den Theaterproduktionen, die es für pädagogische Einrichtungen im ganzen Waldviertel anbietet und von diesen gebucht werden kann, noch ein weiteres Monat mit aufregendem Programm vor sich:

*SZENE Waldviertel FESTIVAL sorgt im November

in IRNFRITZ und THAYA für Theatervergnügen für die ganze Familie. An zwei Samstagen, dem 07. und dem 14. November, sind die neuesten Theaterstücke, namentlich „PINOCCHIO (6+)“ und „HERR ROLF DER WERWOLF – EINE TIERISCH MYSTISCHE COMEDY-SHOW“ von Holger Schober und The Showbär Company zu sehen.

Die letzte Aufführung findet jedoch wieder am Ausgangspunkt der Geschehnisse rund um *SZENE Waldviertel statt,



nämlich in HORN im campus Horn. Anzukündigen ist eine Produktion von theater.nuu und Lottaleben: „FLIEGEN LERNEN“. Es ist die Geschichte über das Fliegen, das Fallen und das Landen. Dieses außergewöhnliche Stück glänzt durch Fantasie, hinreißende Musik, viel Humor und wurde mit dem STELLA-19 Preis als herausragende Produktion für Kinder ausgezeichnet.

SPIELPLAN:

Sa. 07. November

16:00 Pinocchio (6+)
| THAYA Gemeinde- & Veranstaltungszentrum
20:00 Herr Rolf der Werwolf – Eine tierisch-mystische Comedy-Show
| THAYA Gemeinde- & Veranstaltungszentrum

Sa. 14. November

16:00 Pinocchio (6+) | IRNFRITZ Mehrzweckhalle
20:00 Herr Rolf der Werwolf – Eine tierisch-mystische Comedy-Show | IRNFRITZ Mehrzweckhalle

So. 06. Dezember

15:00 Fliegen lernen (5+) | HORN campus Horn

Mehr Infos auf: www.szenewaldviertel.at

KÜCHEN by Otto Lehr HORN

www.kuechen-horn.at

Küchen zum Bestpreis

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Pragerstraße 3-5 Top 6
3580 Horn
Parkdeck Öhlknechthof
gegenüber Lidl

**5 Küchenmarken mit
über 2000 FRONTEN
ZUR AUSWAHL**

Terminvereinbarung
0660/615 0 815
0660/505 0 815
office@kuechen-horn.at

Der erste große Programmpunkt der Museumsnacht war die **Ausstellungseröffnung „MENSCHEN:BILDER“** des Horner Fotografen Johann Fenz durch Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier, der selbst einmal die Foto-Jugendstaatsmeisterschaft gewonnen hat.

Am Bild die drei Horner Fenz-Foto-Modelle Denise Steiner, Nina Vodusek und Sharon Wetton mit den Bildern von ihnen, die in der Ausstellung zu sehen sind, sowie Bürgermeister Jürgen Maier (2. v. l.) und Johann Fenz (2. v. re)



Die Museumsnacht „in Wort und Bild“

Tom Koch präsentierte das neue Logo des Museums, das im Prinzip auf Kreisen basiert, die die Ereignisse im Jahreskreis genauso einschließen wie die Themenkreise des Museums. Die Kreise werden in Zukunft auf allen Publikationen, Plakaten, Foldern etc. des Museums miteingebunden sein.



169 Besucher waren ein sichtbarer Erfolg der Museumsnacht in Horn. 28 Personen waren mit der Organisation und Einhaltung des Covid-19-Präventionskonzepts befasst. Acht junge Talente der W.A. Mozart Musikschule Horn konzertierten in der Bürgerspitalkapelle. Im Anschluss ein Bildbericht.



Ehrengeschenke wurden in der Maderhalle an verdiente Persönlichkeiten um die Errichtung des „Kompetenzzentrums historische Landtechnik“ überreicht - vorne von links: Erwin Nader (Instandsetzung des Lanz Alldog A1205), Reinhard Hörmansdorfer und Dir. Angela Schmid (beide Bildungswerkstatt Mold, Steyr188-Traktorschnittmodell und Lanz Alldog A1205) und Tom Koch (neues Museumslogo); dahinter Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Museumsvereinsobmann Gilbert Zinsler, Museumsdirektor Anton Mück und wissenschaftlicher Leiter des Horner Museums Martin Bauer.



Auch das Programm für Kinder wurde gerne angenommen, begonnen mit dem Basteln auf den neuen Plattformen, Taschenlampenführungen durch versteckte Depots und gut besuchte Fahrten mit dem alten Traktor in das Depot Sauhalle.



Schon am frühen Nachmittag parkten 25 Personen des USV Kainreith-Walkenstein 19 alte Traktoren im Museumsgarten und besuchten die Ausstellungen.

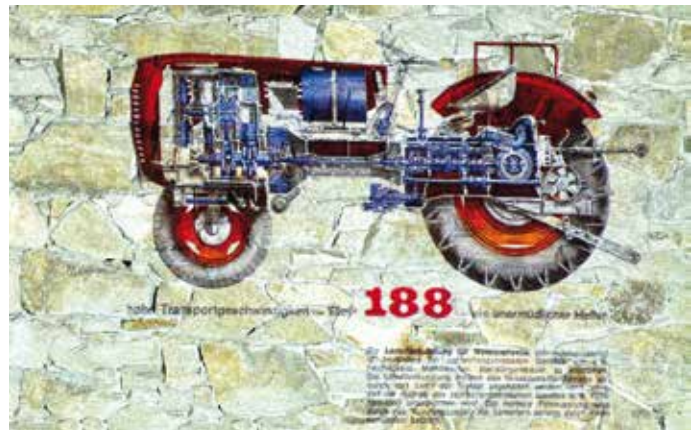


Die spannende Lesung aus dem Buch „Vergessene Wörter der Habsburgermonarchie“ von Tamara Scheer in der Höbarthhalle am 2.10., gemeinsam veranstaltet mit der Waldmark Horn, dem Absolventenverein Schola Hornana und dem „Hafenamt Horn“, bildete den Auftakt für ein ereignisreiches Wochenende im Museum Horn.

Am Bild Tamara Scheer mit Waldmark-Senior Philipp Aaron Lang, Erwin Richter (Hafenamt) und Museumsdirektor Anton Mück.



Die Ausgezeichneten konnten dem Publikum in der Mader-Halle ihre Arbeiten und Leistungen präsentieren - hier Erwin Nader und Martin Bauer (vorne).



Die Präsentation des Steyr188-Traktorschnittmodells durch Direktorin Angela Schmid und Maschinenbauingenieur Reinhard Hörmansdorfer erfolgte via Bilder-Projektion auf die Steinmauer - eine ganz sicher nicht alltägliche Sache.



Acht junge Talente der W.A. Mozart Musikschule Horn konzertierten unter der Leitung von Andrea Straßberger abschließend in der Bürgerspitalkapelle.

Führungen

Danach folgten noch Führungen durch (Sonder)Ausstellungen:

- Stadtgeschichte + Illner
- Mineralogie
- E-Werk der Stadt Horn

Dabei durften max. 10 Personen je Führung teilnehmen.

Aus der Stadtbücherei

Neuankäufe

Carmen Possnig: Südlich vom Ende der Welt



Da ihr der Alltag im Krankenhaus zu wenig Abwechslung bot, bewarb sich die Ärztin Carmen Possnig kurzentschlossen für ein Forschungsprojekt am Südpol und wurde tatsächlich eines der 13 Crewmitglieder.

Neben den interessanten Schilderungen des Alltages und der Aufgaben auf der Forschungsstation Concordia erfährt der Leser auch viel Aufschlussreiches über die ersten Südpolexpeditionen.

Beate Maly: Mord im Auwald

Im Sommer des Jahres 1924 mieten Anton Böck und Ernestine Kirsch eine Badehütte im Strombad Kritzendorf, um der Hitze Wiens zu entfliehen. Ihre Ruhe und Entspannung währen allerdings nicht lange, denn die Umstände beim Tod eines bekannten Malers wecken Zweifel und ihren Ermittlergeist.

Volker Klüpfel, Michael Kobr: Funkenmord

Kommissar Kluftinger ist diesmal stark gefordert. Da sich seine kranke Ehefrau schonen soll, muss er nun auch die tägliche Hausarbeit erledigen. Dienstlich arbeitet er an der Aufklärung des lange zurückliegenden Falles „Funkenmord“, bei dem eine junge Frau an ein Kreuz gefesselt am Funkensonntag verbrannte. Beides keine leichten Aufgaben für ihn.



Claire Winter: Kinder ihrer Zeit

Die Zwillinge Alice und Emma wachsen getrennt auf, Alice in Ost-, Emma in Westberlin, nachdem sie auf der Flucht vor den Russen getrennt wurden und die jeweils andere für tot hielten. Erst nach 12 Jahren finden sie sich wieder. Stark geprägt von den unterschiedlichen gesellschaftlichen und politischen Systemen, in denen sie aufgewachsen sind, ist ihr Zusammensein nicht so un-

beschwert, wie anfangs erträumt. Durch Alice lernt Emma den ostdeutschen Physiker Julian Laakmann kennen und lieben. Die Geheimdienste auf beiden Seiten Berlins bespitzeln, manipulieren und setzen die Menschen unter Druck. Als plötzlich Alice spurlos verschwindet und auch Julian seine Verbindung überraschend abbricht, bleibt für Emma nicht viel Zeit, um noch vor der Grenzschließung zu handeln.

Frank Schwieger: Ich, Zeus, und die Bande vom Olymp (ab 10 Jahren)

In diesem Kinderbuch wird die griechische Mythologie auf moderne Art erzählt. Zusätzlich wird jeder Gott im Stil eines Freundschaftsbuches vorgestellt und als Comic mit seinen typischen Attributen dargestellt.

Bücherflohmarkt:

Der Bücherflohmarkt der Stadtbücherei ist wieder geöffnet. Angeboten werden neben ausgeschiedenen Exemplaren der Bibliothek auch zahlreiche Buchspenden. Den Hauptbestand bilden Belletristik und Kinderbücher, aber auch Sachbücher und englischsprachige Medien werden angeboten.

Advent/Weihnachten:

Vor allem für Kinder stehen zahlreiche Bilderbücher, Erzählungen und Bastelbücher zum Thema Winter/Advent/Weihnachten zur Ausleihe bereit. Die vollständige Buchliste kann auf der Homepage unter <https://horn.bvoe.at/weihnachtsbuecher> eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275
www.horn.bvoe.at

Michaela Seidl

Büchertankstelle in Mühlfeld eröffnet

Die Mühlfelder „Bücher-Tankstelle für Bücherwürmer“ wurde Ende August im Beisein von Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier und Familienstadträtin Maria van Dyck eröffnet.

Der Obmann der Dorferneuerung StR Manfred Daniel begrüßte die rund 50 Gäste und freute sich natürlich, dass viele Stadt- und Gemeinderäte, teils mit ihren Kindern, seiner Einladung gefolgt waren.

„Fantasie ist wichtiger als Wissen“

Diplom-Gesundheitslehrerin Michaela Widhalm, die das Projekt initiiert hatte, betonte den Nutzen dieser Einrichtung für die Jüngsten: „Wir ermöglichen hier einen kostenlosen Zugang für Kinder und Jugendliche, damit sie mit Freude die wichtigste Kulturfertigkeit neben Schreiben und Rechnen einüben können.“

Eine gute Lesefähigkeit sei in einer Welt voller Informationen von essentieller Wichtigkeit. Sie schloss mit einem Zitat von Albert Einstein: „Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt!“ und hieß alle Kinder

im neuen Reich der Fantasie willkommen.

Bürgermeister las aus Lieblingsbuch seiner Tochter

Dem pflichtete Bürgermeister Maier bei und bedankte sich für diese Initiative als Ergänzung zu den vier offenen Bücherschränken der Stadtgemeinde Horn. Er verriet, dass er aufgrund der Pandemie vermehrt Zeit gefunden habe, seinen Kindern wieder vorzulesen.

Darüber durften sich dann auch alle anwesenden Kinder freuen, denn nach der offiziellen Eröffnung las er aus dem Lieblingsbuch seiner Tochter vor. Auch Vizebürgermeister Gerhard Lentschig und Stadträtin Maria van Dyck begeisterten mit Gedichten und dem Märchen „Der gestiefelte Kater.“

Die Bücher-Tankstelle neben dem Mühlfelder Feuerwehrhaus ist für alle Kinder und Jugendliche rund um die Uhr geöffnet.



Bgm. LAbg. Jürgen Maier, StR Maria van Dyck, Michaela Widhalm, Vizebürgermeister Gerhard Lentschig und StR Manfred Daniel eröffneten gemeinsam mit den Kids die neue Bücher-tankstelle in Mühlfeld.



Bgm. Jürgen Maier las den Kindern aus dem Lieblingsbuch seiner Tochter vor.

Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.
Feldgasse 19/1
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309



In Vorbereitung: Heimatbuch von Breitenreich

Der Historiker Erich Rabl arbeitet an einer umfangreichen Ortsgeschichte

Während Herta Schmudermayer für Mödring bereits vier Publikationen verfasst hat, gibt es für Breitenreich bisher nur eine Festschrift der Freiwilligen Feuerwehr zum 100-Jahr-Jubiläum 1996, die damals in einer kleinen Auflage hergestellt wurde.

Nun ist seit einigen Jahren ein umfangreiches „Heimatbuch von Breitenreich“ in Vorbereitung.

Initiator des Projekts sind Ortsvorsteher Alois Burger und der 2003 gegründete Dorferneuerungsverein. Auftraggeber des Heimatbuches ist der Dorferneuerungsverein in Breitenreich unter Obmann Josef Amon. Mit der Ausarbeitung des Heimatbuches wurde der Horner Historiker Dr. Erich Rabl beauftragt. Er hat schon viele Publikationen über Horn verfasst und betreut das Stadtarchiv Horn. Er suchte für das Buch verschiedene Archive (NÖ Landesarchiv und Diözesanarchiv in St. Pölten, Österreichisches Staatsarchiv in Wien) und Bibliotheken (Österreichische Nationalbibliothek in Wien, NÖ Landesbibliothek in St. Pölten) auf. Er fand dort auch viele Dokumente und Zeitungsberichte über Breitenreich.

Stadtarchiv Horn:

Wichtige historische Grundlage

Im Stadtarchiv Horn bilden die Unterlagen der Gemeinde Breitenreich eine wichtige Grundlage für die Geschichte Breitenreichs. Besonders wertvoll ist auch die zweibändige Chronik der ehemaligen Volksschule Breitenreich, zumal viele Direktoren nicht nur über das Schulleben, sondern auch über Vorkommnisse im Ort berichten.



Breitenreich mit dem Neuen Schloss (links), dem Alten Schloss und der Kapelle sowie dem Dorfzentrum um 1900

Foto: Sammlung Erich Rabl, Horn

Eine Reihe von Bewohnern Breitenreichs stellte sich für Gespräche zur Verfügung und gab Auskunft über frühere Ereignisse.

Geschichte vom 12. Jahrhundert bis in die Gegenwart

Es ist geplant, die Entwicklung des Ortes vom 12. Jahrhundert bis in die Gegenwart darzustellen. Der 400-Einwohnerort hat, was in kleinen Orten nur selten vorkommt, zwei Schlösser, ein Altes und ein Neues Schloss. Das Alte Schloss Breitenreich zählt zu den frühen, bemerkenswerten Renaissance-Schlössern Niederösterreichs. Im Buch werden nicht nur die beiden Schlösser und die Kapelle, sondern darüber hinaus die Kleindenkmäler ausführlich beschrieben. Der früheren Volksschule – sie bestand bis 1969 – ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Der Kindergarten in Breitenreich besteht seit 1972. Die Geschichte

der Freiwilligen Feuerwehr Breitenreich lässt sich bis zur Gründung im Jahr 1896 zurückverfolgen.

Die seinerzeitigen und heutigen wirtschaftlichen Verhältnisse werden ausführlich dargestellt. Da geht es beispielsweise um die einstigen grundherrschaftlichen Verhältnisse, den Wandel der Landwirtschaft, die früheren Gasthäuser und Gemischtwarenhandlungen sowie um vieles andere mehr.

Familie Roretz: Mehrere Generationen als Guts- und Schlossbesitzer mit Breitenreich verbunden

Über eine Reihe von Personen, die mit Breitenreich verbunden sind, werden im geplanten Buch biographische Skizzen enthalten sein. Zum Beispiel aus der Familie Roretz, die über mehrere Generationen als Schloss- und Gutsbesitzer mit Breitenreich verbunden ist, stammt der Arzt Dr. Albrecht von Roretz (1846-1884),

der im 19. Jahrhundert medizinische Pionierarbeit in Japan leistete und an den dort mehrere Denkmäler erinnern.

Andreas Sagl

Andreas Sagl (1897-1938), im Haus Nr. 18 in Breiteneich geboren, wanderte in den 1930er Jahren in die Sowjetunion aus und fiel dem Terror Stalins zum Opfer.

Landwirt Anton Juhitzer

Das Wirken des Landwirtes Anton Juhitzer (1924-2004), des letzten Bürgermeisters der selbstständigen Gemeinde Breiteneich, wird gewürdigt werden. 1970 wurde Breiteneich mit der Stadtgemeinde Horn vereint und seit dieser Zeit hat Breiteneich keinen eigenen Bürgermeister mehr.

Einige hundert Seiten Umfang

Dr. Erich Rabl zum Buch, das voraussichtlich 2022 erscheinen wird: „Viele Kapitel sind schon fertig, doch es ist noch einiges zu tun. Das Buch wird



Ansichtskarte von Breiteneich um 1900: Damals floss der Stockgrabenbach noch offen durch den Ort (links); Ochsen-Fuhrwerke waren unterwegs...

Foto: Sammlung Erich Rabl, Horn



Denkmal für den österreichischen Arzt Dr. Albrecht von Roretz (1846-1884) in Yamagata in Japan.

Foto: Stadtarchiv Horn



Ortsvorsteher Alois Burger, Historiker Dr. Erich Rabl und Josef Amon, Obmann des Dorferneuerungsvereins Breiteneich vor dem Neuen Schloss

Foto: Martin Kalchhauser, NÖN

wahrscheinlich einige hundert Seiten umfassen.“

Obmann Josef Amon meint zum geplanten Heimatbuch: „Wir stellen uns eine reichhaltige Illustration des Heimatbuches vor, mit früheren Bildern und aktuellen Aufnahmen.“

Bilder und Erinnerungen erwünscht

Dr. Rabl: „Wer noch Bilder zur Verfügung

stellen kann (die Originale werden von uns eingescannt und selbstverständlich wieder zurückgegeben) oder über frühere Zeiten etwas erzählen kann, möge sich bitte mit mir in Verbindung setzen (E-Mail: erich.rabl@kabelplus.at oder Tel. 02982/3991) oder Obmann Josef Amon kontaktieren (E-Mail: josef.amon43@aon.at oder Tel. 0676/599 92 34).



Yvonne Jansky, BSc (Orthoptistin) und Prim. Dr. Andreas Kölbl (Leiter Abteilung Augenheilkunde am Landesklinikum Horn)

Landesklinikum Horn: Sehschule wieder in Betrieb

Seit Anfang September gibt es an der Augenabteilung des Landesklinikums Horn eine neue Orthoptistin. Yvonne Jansky, BSc unterstützt in der Sehschule im Landesklinikum Horn das Team der Augenärztinnen und Augenärzte.

Ihre Aufgabe ist die Untersuchung, Diagnostik und Therapie funktioneller Erkrankungen der Augen bei Patienten und Patientinnen aller Altersstufen. Als Orthoptistin ist sie spezialisiert auf die Früherkennung von Sehfehlern und Schwachsichtigkeiten sowie auf die Untersuchung und Diagnostik angeborener oder erworbener Schielformen. Auch Menschen mit Augenbewegungsstörungen, Augenzittern und Doppelbildern werden in der Sehschule betreut. Treten plötzlich nach einem Schlaganfall, Unfall oder einer Erkrankung Sehstörungen auf, ist eine orthoptische Untersuchung empfehlenswert.

Prim. Andreas Kölbl ist natürlich erfreut: „Die Sehschule an der Augenabteilung im Landesklinikum Horn ist wichtige Anlaufstelle für Menschen mit angeborenen Sehfehlern, vor allem für Kinder mit Schielerkrankungen. Wir freuen uns, Yvonne Jansky in unserem Team begrüßen zu dürfen.“

Sehschulzeiten:

Montag: 9:00–16:00

Dienstag bis Donnerstag: 9:00–15:00

Telefonische Terminvergabe:

Montag bis Donnerstag von 7:30–9:00



WUNDcare⁺
Wundbehandlung



kostenloses
Erstgespräch

Wundbehandlung auf höchstem Niveau

WENIGER SCHMERZEN⁺
RASCHE ABHEILUNG

WUNDcare

Zwettler Straße 1a, 3580 Horn

Chimanistraße 1/9, 1190 Wien

T 0676 430 83 83 W wundcare.at E office@wundcare.at

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

wundlos glücklich.



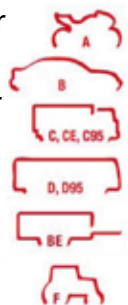
3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258
m@fahrschule-pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

Kurstermine

Abendkurs: ab 16. November
18-21 Uhr

Weihnachtskurs: ab 28. Dezember
8 Uhr

Moped-Kurs: 28. Dezember
13-16 Uhr und
29. Dezember
13-16 Uhr



Mit mehr Er**FAHR**ung
BESSER unterwegs!

Ärztendienste

November/Dezember

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9 - 13 Uhr)	Tierarzt landw.
31. Oktober/ 1. November	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Lukas Loimer Gars am Kamp 02985/2540	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
7./8. November	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Thomas Fitz Waidhofen/Thaya 02842/52597	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
14./15. November	Dr. Renate Göschl Horn 0676/3061342	Dr. Lothar Kern Zwettl 02822/51888	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
21./22. November	Dr. Erich Weghofer Mörtersdorf 02982/30308	DDr. Andreas Brunthaler Pulkau 02946/27192	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
28./29. November	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Maria Zehetbauer Weitersfeld 02948/8760	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
5./6. Dezember	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Thomas Adensam Schrems 02853/76277	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
8. Dezember	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	DI Dr. Klaus Fietz Zwettl 02822/53568	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
12./13. Dezember	Dr. Renate Göschl Horn 0676/3061342	Dr. Katharina Stögerer Langenlois 02734/3431	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436
19./20. Dezember	Dr. Eduard Gaisfuss Horn 02982/3230	Dr. Johannes Karl Widmayer Retz 02942/2483	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
24./25. Dezember	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Schwägerl-Türschenreuth Zwettl 02822/52968	Dipl. TA Martin Schleritzko Horn 02982/4555
26./27. Dezember	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	DDr. Harald Glas Gars/Kamp 02985/2446	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach 0664/3904452
31. Dezember 1. Jänner	Für den aktuellen Wochenend- dienst rufen Sie bitte 141 an	Dr. Romana Leutner-Salze Krems/Donau 02732/74197	Dipl. TA Andreas Fischer Irnfritz 0664/2505436

Haustier-Notfälle am Wochenende: Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegetbetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
Colostomieversorgung
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

☎ 02982/200 52

3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26

3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71

3830 Waidhofen/Thaya,
Jägerteichstraße 2

✉ office@helnwein.at

**Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!**

Müllabfuhr November/Dezember

Bio	
1 + 2	3 + 4
10.11.	09.11.
24.11.	23.11.
21.12.	21.12.

Papier			
1	2	3	4
12.11.	11.11.	10.11.	09.11.

gelber Sack / Tonne	
1+2	3+4
27.11.	26.11.

Restmüll			
1	2	3	4
26.11.	26.11.	25.11.	25.11.
24.12.	23.12.	23.12.	22.12.

Die Tonnen oder Säcke bitte bis 6:00 Uhr auf den Gehsteig stellen!

Veranstaltungen

Redaktionsschluss 6/2020

Die Ausgabe 1/2021 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 30. Dezember 2020 und umfasst die Monate Jänner und Februar 2021. Redaktionsschluss für Beiträge und Termine ist der 7. Dezember 2020. Übermittlung an Karoline Welser, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982/2656-218, E-Mail: welser@horn.gv.at;
Inserate an Werbeagentur Pfleger, Tel. 0699 / 18 213 107, E-Mail: redaktion@pfleger.at
Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest
Wiener Straße 35

Jeden 2. Dienstag im Monat

Di, 10. November ab 14.15 Uhr

Di, 8. Dezember ab 14.15 Uhr



Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

3. November | 17-18 Uhr

Mag. Johannes Polt • Prager Straße 5/1/11 • 02982/30430

3. November | 18-20 Uhr

Mag. Alexander Walter Behm • Kirchenplatz 5 • 02982/30580

10. November | 16-17 Uhr

Dr. Heinrich Nagl • Pfarrgasse 5 • 02982/2278

17. November | 17-18 Uhr

Mag. Isabella Bucher • Prager Straße 9 • 02982/20200

1. Dezember | 18-20 Uhr

Mag. Alexander Walter Behm • Kirchenplatz 5 • 02982/30580

**Wir sind für Ihr Inserat in den
Gemeindenachrichten zuständig.**

Es wird
zum Anbeißen



- ganz sicher!

WERBEAGENTUR PFLEGER, HORN
T 0699 18 213 107 redaktion@pfleger.at

Oktober/November

Fr 30.10.2020, 17:30 Uhr, Stadtkino Horn

Filmvorführung: Das schaurige Haus (Familienfilm, Ö 2020)

Lisa Stern (Sängerin der Gruppe Marly&Stern) verkörpert in diesem Film einen Geist und wird bei der ersten Vorstellung am 30.10. im Kino anwesend sein. Weitere Termine: Sa 31.10. und So 1.11. um jeweils 17:30 Uhr

Fr 30.10. 2020, 20 Uhr, Campus Horn

Theatervorstellung: Die Pest in Wien

Szene Waldviertel - Eine turbulente, satirische und bitterböse Komödie über die Pest, bei der die authentisch gestalteten Masken mehr als Schutz vor Viren sind. Parallelen zur heutigen Situation sind in diesem Stück kein Zufall. Ticket-VVK: <https://www.eventbrite.at/e/die-pest-in-wien-tickets-119105825731>

Sa 31.10. 2020, 8 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV Wanderung: Rund um Vrain

Gehzeit: 3.5 Std., Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Reisepass! Anmeldung bis 29.10.

Sa 31.10. 2020, 20 Uhr, Campus Horn

Late Night Liederabend von und mit Bryan Benner

3 Konzerte an einem Abend! Bryan Benner versammelt die unterschiedlichsten Musikwelten Österreichs und bringt diese ebenso humoristisch, wie souverän zusammen.

So 1.11.2020, 8:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

Hochamt zu Allerheiligen

Musikalische Gestaltung: Schola d. St. Georgs-Chors
15 Uhr: Stephanskirche: Allerseelen-Andacht mit Gräbersegnung

Mo 2.11.2020, 8:45 Uhr, Stephanskirche

Requiem für alle Verstorbenen der Pfarre

16 Uhr: Breiteneich: Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Do 5.11. 2020, 18:30 Uhr, Bücherstube Horn

Buchpräsentation: Bäuerinnen, Brot und Sehnsucht

"Brot-Päpstin" Elisabeth Ruckser präsentiert ihr neues Buch. Eintritt frei! Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen stattfinden. Eine Anmeldung in der Bücherstube ist auch aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich!

Do 5.11.2020, 18 Uhr, Landesklinikum Horn

Stammtisch Herzverband

Fr 6.11. 2020, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

Zweite Liga: SV Horn – SK Rapid II

Fr 6.11. 2020, 19 Uhr, Pfarrkirche Horn

Gedächtnis-Gottesdienst

Für verstorbene Mitglieder von CAV und KAB und alle verstorbenen Arbeitnehmer der Pfarre Horn Zelebrant: Pf. Dr. P. Albert Groß Gestaltung: KAB Horn

Sa 7.11.2020, 9-12 Uhr, Weltladen Horn, Wiener Straße 3

Faires Frühstück: Belebend oder entspannend

Biofaire Teesorten zum Probieren und dazu ein Stück Kuchen. Mit Gewinnspiel rund ums Thema Tee. Im Freien vor dem Weltladen und unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen.

Sa 7.11. 2020, 20 Uhr, Tonkeller

Konzert: Der Nino aus Wien

So 8.11. 2020, 8:30 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV Wanderung: Chlum, Teichwanderung

Gehzeit: 4-4.5 Std., Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Reisepass! Anmeldung bis 6.11.

Di 10.11.2020, 14:15 Uhr, Storchennest Wiener Straße 35

Mutter-Eltern-Beratung

Do 12.11. 2020, 19 Uhr, Landeklinikum Horn

SHG Wolkenlos

Sa 14.11. und So 15.11.2020, 10-18 Uhr, Kunsthaus Horn

6. Textil Kunstmarkt



Sa 14.11. 2020, 9 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt „Terra Madre Waldviertel“

So 15.11. 2020, 8 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Anninger (Wienerwald)

Gehzeit: 3.5 Std., Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Anmeldung bis 13.11.

Mi 18.11. 2020, 19 Uhr, Vereinshaus Horn

Buchpräsentation: Wirklich leben heißt entscheiden

Wir freuen uns, dass es doch noch klappt! Tom Gschwandtner und Christian Redl gastieren mit ihrem Buch in Horn und bringen die großartige Sabine Petzl als Verstärkung mit! Wir freuen uns sehr! Eintritt frei! Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen stattfinden. Eine Anmeldung in der Bücherstube ist unbedingt erforderlich!

Sa 21.11. und So 22.11. 2020, 7 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV Wanderung: Hainburg – Bratislava

Gehzeit: 4-5 Std. täglich, Treffpunkt: nach Vereinbarung, Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Standquartier! Reisepass! Anmeldung bis 30.10.

Sa 21.11. 2020, 18 Uhr, Sporthalle Horn

Handball: Horn – Perchtoldsdorf

Fr 27.11. 2020, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

Zweite Liga: SV Horn - GAK

Fr 27.11. 2020, 20 Uhr, Tonkeller

Kabarett: Josi Prokopetz – Pferde können nicht reiten

Ein scharfer Ritt querfeldein ohne Sattel und Steigbügel und selbstverständlich zügellos durch die Hochebenen der Satire.

Sa 28.11. 2020, 9 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt

Sa 28.11.2020, 17 Uhr, Adventkranz beim Brunnen am Kirchenplatz
Adventandacht für Kinder und Familien
Jeden Samstag im Advent: Beleuchtung der Kerzen am großen Adventkranz um 17 Uhr

So 29.11. 2020, 8:30 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Michelberg (Weinviertel)

Gehzeit: 3.5 Std., Treffpunkt: 8.30 Uhr, Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Anmeldung bis 27.11.

Dezember

Do 3.12.2020, 18 Uhr, Landeklinikum Horn

Stammtisch Herzverband

Do 3.12. bis So 6.12.2020, Kunsthaus Horn

Advent im Kunsthaus

Fr 4.12. 2020, 18:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

Zweite Liga: SV Horn – FAC Wien

Fr 4.12. 2020, 20 Uhr, Tonkeller

Konzert: Alex Miksch & Otto Lechner

Der Gitarrist, Sänger und Dialekt-Liedermacher Alex Miksch ist eine Naturgewalt, ein Unikat, dessen Lebenselixier die musikalische Verarbeitung seines bewegten Daseins ist. Im Quartett und mit Otto Lechner als Gast präsentiert Alex Miksch sein neuestes Werk „Nur a Opfe“, das von der Kritik viel gelobte Album auch im Tonkeller in Horn.

Sa 5.12.2020, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

Rorate Messe

Sa 5.12.2020, 9-12 Uhr, Weltladen Horn, Wiener Straße 3

Faires Frühstück: Mit Kaffee, Tee und Überraschungsgast

Im Freien vor dem Weltladen und unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Covid-19-Sicherheitsmaßnahmen.

Sa 5.12. 2020, 18 Uhr, Sporthalle Horn

Handball: Horn - Gänserndorf

So 6.12. 2020, 15 Uhr, Campus Horn

Fliegen Lernen: Ein Pinguin der nicht aufgibt

Dieses außergewöhnliche Stück glänzt durch Fantasie, hinreißende Musik, viel Humor und wurde mit dem STELLA-19 Preis als herausragende Produktion für Kinder ausgezeichnet. Ticket-VVK: <https://www.eventbrite.at/e/fliegen-lernten-tickets-119094166859>

Mi 9.12. 2020, 18 Uhr, Arbeiterkammer NÖ Horn

Informationsveranstaltung: Kinderbetreuerin

Das BFI NÖ ist Ihr regionaler Bildungspartner und bietet in ganz Niederösterreich laufend Informationsveranstaltungen an. Sollten Sie an keiner der möglichen Informationsveranstaltungen teilnehmen können, informieren Sie unsere BildungsberaterInnen gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch! Alle Termine zu den Kursen finden Sie immer aktuell unter www.bfinoe.at

Do 10.12. 2020, 19 Uhr, Landesklinikum Horn

SHG Wolkenlos

Do 10.12. 2020, 19 Uhr, KAB Vereinslokal

KAB-Advent

Fr 11.12. 2020, 20 Uhr, Tonkeller

Konzert: Wiener Blond

Die beiden fühlen sich mit ihrem „Wienerlied-Beatbox-Pop“ in Live-Clubs genauso zu Hause wie auf den Kleinkunst-, und

Theaterbühnen des Landes und bringen frischen Wind in die traditionelle Wiener Musik Szene. Frei nach dem Motto: „Wennst a Semmel nur lang genug 'kaust, wird a ka Krapfn mehr draus!“

Sa 12.12.2020, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

Rorate Messe

Sa 12.12. 2020, 9 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt

So 13.12. 2020, 9 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Mährische Thaya

Gehzeit: 3 Std., Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Anmeldung bis 9.12.

Di 15.12.2020, 14:15 Uhr, Storchennest Wiener Straße 35

Mutter-Eltern-Beratung

Sa 19.12.2020, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

Rorate Messe

So 20.12. 2020, 9 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Zur Wintersonnenwende

Gehzeit: 3,5-4 Std., Fahrt mit Pkw, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, Anmeldung bis 18.12.

Mi 23.12. 2020, 9 Uhr, Hauptplatz Horn

Slow Food Regionalmarkt

Do 24.12.2020, 15 Uhr, Pfarrhofgarten Thurnhofgasse 19

Andacht zum Heiligen Abend für Kleinkinder im Freien

16 Uhr: Adventkranz beim Brunnen am Kirchenplatz: Andacht für Kinder und Familien

17 Uhr: Piaristenkirche: Weihnachtsmesse

22 Uhr: Pfarrkirche St. Georgs Weihnachtsmette, musikalische Gestaltung: DaChor

Fr 25.12.2020, 8:30 Uhr, Pfarrkirche St Georg Horn

Weihnachtshochamt

10:30 Uhr: Piaristenkirche Horn Weihnachtshochamt

Sa 26.12.2020, 8:30 Uhr, Stephanskirche

Hochamt zum Patrozinium heiliger Stephanus

Musikalische Gestaltung: Leopold-Raab-Chor

10:30 Uhr: Piaristenkirche: Hl. Messe am Stephanitag

Mi 30.12. 2020, 14 Uhr, Festgelände Horn

ÖAV-Wanderung: Jahresabschlusswanderung

Wanderung nach Rodingersdorf auf die Heide zu Glühwein, Würstel, Suppe und Tee, Leitung: Gerold Sprung, 0688/82 14 765, für Rückweg Taschenlampe erforderlich!

Do 31.12.2020, 15 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

Dankmesse zum Jahresabschluss



INFOTAGE

mit individueller Führung

10./11. und 17./18. Dez. 2020,
jeweils von 10:00 - 16:00 Uhr

Voranmeldung erforderlich!

www.hakhorn.ac.at/openhouse



oder

02982 / 53 7 13

MODERN BUSINESS SCHOOL

WIRTSCHAFTS.AKADEMIE

GMÜND HORN ZWETTL WAIHDHOFEN/THAYA

WALD
VIERTEL



HLW | FW | EWF Horn

VIELFALT entdecken!



HLW | FW | EWF
HORN

VIELFALT erleben!

**OPEN
HOUSE**
WITH GUIDED TOUR

26. November & 27. November
3. Dezember & 4. Dezember **2020**
jeweils von **10 - 16 Uhr**

Voranmeldung jederzeit möglich unter:
www.hlwhorn.ac.at/openhouse

☎ 02982 / 53 713

Advent im Kunsthaus Horn



3. bis 6. Dezember 2020

Freier Eintritt!

Für Speis und Trank sorgen auch heuer wieder Horner Vereine und Institutionen mit einem karitativen Auftrag.

Programm:

Donnerstag und Freitag:
ab 16:00 Hüttenbetrieb im Hof des
Kunsthauses

Samstag:
ab 13:00 Hüttenbetrieb im Hof des
Kunsthauses

13:00 - 18:00 Weihnachtsmarkt in den
Räumen des Kunsthauses

Sonntag:
ab 10:00 Hüttenbetrieb im Hof des
Kunsthauses
10:00 - 18:00 Weihnachtsmarkt in den
Räumen des Kunsthauses

Es gilt zu beachten, dass es zu
Änderungen aufgrund der Covid-19-
Pandemie kommen kann!



Elisabeth Klang, Pflegedirektorin LK Horn, erfreut: „Es ist sehr schön, dass das Landeskrankenhaus Horn und die Vereine in Horn ein so wertschätzendes Miteinander leben und durch das Engagement des Lions Club und des Palliativ Teams an Krebs erkrankten Menschen über die stationäre Betreuung hinaus geholfen werden kann und diese dadurch eine wertvolle Unterstützung erhalten.“

Kinogenuss für den guten Zweck

Kinogenuss für den guten Zweck – unter dem Titel „Gott, du kannst ein Arsch sein!“ kam dieser Film als Neuerscheinung in die Kinos. Im Film geht es um eine junge Frau, die unerwartet an Krebs erkrankte. Die Geschichte bezieht sich auf eine wahre Begebenheit.

Das war für den Lions Club Horn Anlass, einen Benefizabend gemeinsam mit dem Stadt-Kino Horn zu organisieren. Für die Horner Löwen war es daher ein guter Grund, sowohl das Palliativteam Horn und das Stadt-Kino Horn zu unterstützen. Der Reinerlös von 2.100,- Euro wird Familien zugute kommen, die durch das mobile Palliativteam des LK Horn betreut werden.

Gottfried Stark, Präsident des Lions Clubs Horn, freut sich, dass alle 120 zugelassenen Sitzplätze gefüllt werden konnten und diese Charityaktion Kunst und Kultur ebenso fördert wie Familien, die durch eine Krebserkrankung wirtschaftliche Schwierigkeiten zu meistern haben. Die Besucher erhielten neben einem spannenden Filmabend noch ein Goodie-Bag gefüllt mit vielen praktischen und regionalen Produkten. Der Präsident bedankte sich bei den vielen Sponsoren, die sich sofort bereit erklärt haben, diese Aktion zu unterstützen.

Die Pandemie-Restriktionen zwingen auch die Horner Löwen, ihre Spendensammelaktivitäten umzustrukturieren. Der gewohnte Flohmarkt im Oktober kann heuer nicht durchgeführt werden, daher war die gemeinsame Aktion mit Kinobetreiberin Meingast eine willkommene und erfolgreiche Alternative.



Familienstadträtin Maria van Dyck begrüßt die Betreuerinnen Anna Mickl (l.) und Maria Mang (r.) der Caritas Familienberatung in Horn.

Caritas Familienberatung – wirkungsvolle Beratung für Familien, Paare, Einzelpersonen

Als Familie in schwierigen Situationen zusammenhalten, einen gesunden Umgang mit Stress und Mehrfachbelastungen finden, statt im Burn-out zu landen, Schwierigkeiten in der Kindererziehung meistern, den Verlust des Arbeitsplatzes verkraften, Konflikte mit wichtigen Bezugspersonen konstruktiv lösen, Lebensübergänge oder Krisen bewältigen, gut mit Trennungen umgehen - insbesondere, wenn Kinder betroffen sind.

Dabei unterstützen die erfahrenen Mitarbeiter der Familienberatung. Gemeinsam werden in der Beratung mögliche belastende Faktoren und Verhaltensweisen herausgearbeitet, Ziele und Wünsche formuliert, realisierbare Veränderungsschritte entwickelt und trainiert.

Kostenlose Psychotherapie für Kinder und Jugendliche
Seit 2018 gibt es in der Familienberatungsstelle Horn für Kinder- und Jugendliche Psychotherapie auf Krankenschein. Junge Menschen mit psychischen Problemen finden hier altersgerechte und einfühlsame Begleitung.

Beratung bei Gericht

Ein spezielles Angebot der Familienberatungsstelle ist die Beratung bei Gericht. An den Amtstagen beraten im Bezirksgericht Horn eine Juristin und eine Familienberaterin gemeinsam zu verschiedenen rechtlichen Themen, familiären Krisen sowie Scheidungen und beantworten Fragen zu Besuchsrecht und Obsorge.

Viel Neues für die Breiteneicher Kindergartenkinder

Über die Sommermonate wurden im Breiteneicher Kindergarten umfangreiche Sanierungsarbeiten in der Sanitäreinrichtung durchgeführt.

Die Arbeiten im Landeskindergarten Breiteneich konnten rechtzeitig zu Beginn im September fertiggestellt werden. Über die Sommermonate wurde dort eine umfangreiche Sanierung des Waschraums durchgeführt. Zunächst wurde eine Wand versetzt, um den Waschraum zu vergrößern, damit dort auch Platz für eine Wickelkommode ist. Es wurde der komplette Bodenaufbau samt Estrich erneuert und eine Fußbodenheizung verlegt. Nach dem Ausmalen und Verfliesen des Raumes wurden ein neuer kindgerechter Waschtisch und zwei WCs montiert. Die Abbruch-, Verputz- und Malerarbeiten erledigten die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes. Die Installationsarbeiten führte die Firma Ölknecht durch und die Firma Schneider verflusste den neuen Waschraum.

Die Gesamtkosten betragen rund 23.000 Euro, die zusätzliche Wickelkommode wurde um 1.700 Euro angekauft.

Alte Doppelschaukel ersetzt

Und auch im Freibereich des Kindergartens gibt es Neuerungen: Die Doppelschaukel war bereits in die Jahre gekommen und musste deshalb einem neuen Spielgerät weichen. Dieses besteht nun aus zwei Brettschaukeln und einer Nestschaukel. Samt Fallschutzmatten kostete das neue Spielgerät rund 4.300 Euro. Für die Sandkiste wurde ein neues Sonnensegel um 1.250 Euro angekauft. Dieses schützt nicht nur die spielenden Kinder vor der Sonne, sondern auch den Spielsand vor Verschmutzung. Familienstadträtin Maria van Dyck freut sich besonders über den reibungslosen Ablauf, denn die Breiteneicher Kinder



Stadtamtsdirektor-Stellvertreterin Petra Zach, Familienstadträtin Maria van Dyck und ihre Stellvertreterin Marina Amon sind mit dem Ergebnis im neuen Waschraum des Breiteneicher Kindergartens sehr zufrieden.



Die alte Doppelschaukel im Freibereich des Kindergartens Breiteneich war bereits sehr desolat. Der Familienausschuss unter Vorsitz von Stadträtin Maria van Dyck und Stellvertreterin Marina Amon mit Stadtamtsdirektor-Stellvertreterin Petra Zach entschied sich für ein neues Spielgerät inkl. Nestschaukel.

mussten über den Sommer in den Kindergarten nach Horn pendeln: „Die Zusammenarbeit funktionierte sehr gut. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die große Kooperationsbereitschaft!“

Der Kindergarten ist seit Anfang Sep-

tember von Montag bis Freitag ganztägig von 7 bis 16:15 Uhr geöffnet. Zudem wird nun auch warmes Mittagessen angeboten, das vom Bundesschülerheim gekocht und mittels Speisetransportboxen von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes geliefert wird.



Wolfgang Billmann, StR Maria van Dyck, Obfrau Susanne Ferstl, Pfarrerin Birgit Schiller und Dieter Schewig

Horner Sozialmarkt

Qualitativ einwandfreie Produkte zum guten Preis

soogut-Sozialmarkt-Verkaufsstelle Horn,
Thurnhofgasse 26, 3580 Horn

Öffnungszeiten: Montag: 17–19 Uhr • Mittwoch: 10–12 Uhr
• Freitag: 10–12 Uhr

Für Personen mit geringem Einkommen: Grundnahrungsmittel, Obst und Gemüse, Milchprodukte, Süßwaren und Snacks, Getränke, Kosmetik



Moritz Zach, Carolina Pachtrog, Sebastian Hornak, Anife Mena, Timo Stocker (v. l.)

Lernen mit neuen Medien

Im Oktober machten die Lehrerinnen der VS Horn von der Möglichkeit der für drei Wochen vom niederösterreichischen Medienzentrum kostenlos zur Verfügung gestellten I-Pads Gebrauch.

Die Kinder vertieften mit den elektronischen Geräten verschiedene Themen und waren von der Abwechslung begeistert.



TRÄUMEN. PLANEN. LANDESBANK. BAUEN. LEBEN.

Damit Ihre Träume zu Räumen werden. Und dabei noch genug finanzieller Spielraum bleibt: Ihr **HYPO NOE Wohnkredit mit sensationellem Fixzins** und besten Konditionen ist da! Egal was Sie planen, rechnen Sie jetzt mit der Bank für Land und Leute: Ihrer HYPO NOE Landesbank.

Finanzierungs-Hotline: 05 90 910



www.hypnoe.at



Kinder der Klasse 2a mit VOL Dipl.-Päd. Isolde Hainböck, VD Andrea Dittrich, MEd (2. u. 3. v. l.) und dem Team des Bewegungschampion

Bewegungs-Champion in Pandemie-Zeiten

Aufgrund der notwendigen Einschränkungen rund um Covid-19 konnte der Bewegungs-Champion im Frühjahr 2020 nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden; hier galt (und gilt) es ganz klar, die Gesundheit der Kinder und aller Beteiligten zu schützen.

Deshalb gibt es den Bewegungs-Champion im Herbst 2020 in einem neuen Format- die Rahmenbedingungen wurden adaptiert. Das Bewegungs-Champion-Team kam am Montag, dem 5. Oktober 2020, an die Schule und konnte somit vier Klassen in der Sporthalle betreuen. Das Schulevent der Österreichischen Gesundheitskasse setzte sich zum Ziel, die Schülerinnen und Schüler für Bewegung und Sport zu begeistern. Im Rahmen eines Motorik-Parcours wurden die sportmotorischen Grundfähigkeiten erhoben. Jedes Kind bekam eine persönliche Teilnehmerurkunde mit den individuellen sportmotorischen Test-Ergebnissen. Die Lehrerinnen erhielten eine Gesamteinschätzung zum Leistungsstand ihrer Klasse und eine Broschüre mit Übungen und Spielformen für die praktische Umsetzung im Unterricht - für Turnsaal und Klassenzimmer.

Besonders aufregend war für die Kinder, dass sie dabei von einem Fernsehteam des ORF NÖ gefilmt wurden.



Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.



Klasse 4c mit VOL Dipl.-Päd. Sabine Baumgartner (oben) Aktivitäten der Volksschule Horn – Friedenstaube nach Picasso und Blumen des Friedens (links)

Die Blumen des Friedens weitergeben

Am 21. September wird rund um den Globus der Internationale Weltfriedenstag gefeiert – ein Tag, der auch UN-Friedensbotschafterin Jane Goodall besonders am Herzen liegt.

Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt setzten auch heuer wieder Zeichen, um das gemeinsame Ziel auf ein Leben in Frieden – zwischenmenschlich, ökologisch und nachhaltig – zu bestärken und den Friedensgedanken weiterzutragen. Auch die Schüler/innen der Volksschule Horn beteiligten sich an den Aktionen. Teilnehmende wurden vom Jane Goodall Institut mit Urkunden belohnt.



Polytechnische Schule Horn

Ferdinand-Kurz-Gasse 26

3580 Horn

www.ptshorn.ac.at

pts.horn@noeschule.at

Telefon (Fax) 02982 30 058 (15)



Du willst eine LEHRE machen? Dann geh zum Schmied und nicht zum Schmied!!

Dein Weg zur Lehre über die PTS Horn:

- optimale Berufsorientierung
 - **17 (!) Berufspraktische Tage („Schnupperlehre“)**
 - Betriebsbesichtigungen
 - **Lehrbetriebe** präsentieren sich **an der PTS Horn** (... und sind **auf der Suche nach Lehrlingen!**)
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen in den Fachbereichen – **14 von 32 Wochenstunden Berufsgrundbildung im Fachbereich**
- **ohne Umweg in den Beruf**
- **Schulabschluss**

⇒ optimale Vorbereitung auf die Lehre

Und übrigens: Mit einer abgeschlossenen Lehrausbildung steht dir für deine Zukunft – auch in finanzieller Hinsicht – alles offen!

Erkundige dich diesbezüglich mal in deinem Freundes- und Bekanntenkreis!

Das Land braucht nicht nur Master, sondern auch MEISTER!

... wir freuen uns über deine Anmeldung!

PTS Horn – der RICHTIGE Weg zur Lehre!



... für weitere Informationen besuche bitte unsere Website

www.ptshorn.ac.at

KOMM VORBEI -
SEI DABEI

Schule zum KENNENLERNEN

**SCHNUPPER-
TAG**

**EINEN VORMITTAG HAUT-
NAH BEI UNS ERLEBEN**

SCHULLEBEN | FÜHRUNG | JAUSE
Montag - Freitag | jeweils 1. - 5. Std.

**PRIVATE
FÜHRUNG**

**EINE STUNDE MIT DEINER
FAMILIE BEI UNS - 24/7**

FÜHRUNG | INFO | SCHULLEBEN
24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche

dein TAG bei UNS

Melde dich einfach telefonisch und
reserviere dir DEINEN Schnuppertag
oder DEINE individuelle Schulführung
mit DEINER Familie!



02982 / 53 713

Union Handball Horn setzt auf Jugendarbeit

Topjugendtrainer bestellt

Seit vielen Jahren bietet die Union Handball Horn bewegungsbegeisterten Kindern und Jugendlichen die spannende und abwechslungsreiche Sportart Handball zum Kennenlernen an.

Dabei geht es aber nicht um das bloße Abspulen eines Trainingsprogrammes, sondern um wirkliche Freizeitgestaltung. Die Kinder und Jugendlichen haben Gelegenheit sich auszutoben, haben Spaß und erleben im Verein ganz nebenbei Halt, Akzeptanz, Freundschaft und Zusammengehörigkeit. Werte, die in der heutigen Zeit oft nicht mehr so selbstverständlich sind.

Ballspiele – ab 4 Jahren

Kinder haben einen angeborenen Bewegungsdrang, der im alltäglichen Leben oft viel zu selten ausgelebt werden kann. Daher bietet die Union Handball Horn Kindern bereits ab dem 4. Lebensjahr die Möglichkeit, spielerisch den Umgang mit Bällen zu lernen. Der Spaß am gemeinsamen Bewegen in der Gruppe steht im Vordergrund. Aber schon da entwickeln Kinder ihre eigene Koordination. Eine wichtige Eigenschaft nicht nur für den Handballsport. Die Hand-Augen-Koordination, die beim Handball wichtig ist, unterstützt später nachweislich das Lesenlernen.

Wann: jeden Freitag, ab 16 Uhr in der Sporthalle Horn
Nähere Infos bei Obmann Manfred Bareis: 0676 810 35 144

Ab dem 6. Lebensjahr

haben sportbegeisterte Kinder dann die Möglichkeit, aktiv Handballsport zu betreiben. Hier konnte die Union Handball Horn heuer einen absoluten Erfolgstrainer an Bord holen. Der 46-jährige Vladislav Jordak, kurz „Jordy“ genannt, ist selbst Vater von zwei Kindern und war nicht nur selbst als Spieler in der obersten Spielklasse Tschechi-

ens erfolgreich, sondern auch als Trainer. Zuletzt trainierte er das tschechische Damen Nationalteam. Unterstützt wird er dabei vom bewährten Trainerteam der Union Handball Horn.

Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen!

Nähere Informationen zum Jugendtraining der Union Handball Horn gibt es bei Obmann Manfred Bareis unter 0676/810 35 144.



Vladislav Jordák



An der BLAUEN WAND: Franz Zeitelberger, Obmann Rudolf Laudon, Markus Reiss

Nachwuchsförderprojekt des SV Horn

Im Rahmen des Heimspieles gegen die OÖ Juniors wurde das Nachwuchsförderprojekt „BLAUE WAND“ offiziell gestartet. Obmann Rudolf Laudon war der erste Unterstützer und befestigte seine Förder-Fliese an der blauen Wand im Eingangsbereich der Sparkasse Horn Arena.

Weitere Förder-Fliesen folgten unmittelbar. Die nächste Tranche an verkauften Fliesen wird bereits mit Namen versehen und bis zum nächsten Heimspiel an der blauen Wand montiert.

Erfolgreichste Nachwuchsarbeit in NÖ

Der SV Horn wurde in den letzten Jahren mehrfach als Verein mit der erfolgreichsten Nachwuchsarbeit des NÖ Fußballverbandes ausgezeichnet. Erfolgreiche Nachwuchsarbeit bedeutet aber auch Aufwand. Der Förderbeitrag von EUR 35,- im Rahmen der Aktion „BLAUE WAND“ kommt gänzlich der Nachwuchsarbeit des SV Horn zu Gute und unterstützt etwa den Ankauf von Trainingsutensilien.

Nach der Projektpräsentation in der Halbzeitpause des Freitagsmatches durch den Obmann sowie Markus Reiss und Franz Zeitelberger vom Projektteam wurden weitere Förderfliesen verkauft.

Der Ablauf ist einfach: entweder EUR 35,- auf das Konto des SV Horn-Nachwuchs (IBAN: AT35 2022 1072 0000 2173, Verwendungszweck: Blaue Wand, Vorname Zuname) überweisen oder beim Projektteam melden: E-Mail: zeitelberger@svhorn.at bzw. unter 06641135663.

„Fiber to the home“ - Internet mit Lichtgeschwindigkeit und zeitversetztes Fernsehen

Kabelplus ist ein Multimediaanbieter und ein 100% Tochterunternehmen der EVN AG. Das Unternehmen startete 2018 mit der Errichtung eines Glasfasernetzes in Horn.

Mittlerweile haben rund 2.100 Haushalte und Betriebe in Horn Zugang zu schnellem Breitbandinternet mit Datenübertragungsraten von bis zu 500 Mbit/s und hochauflösendem Kabelfernsehen direkt bis in die Wohnung (FTTH – fiber to the home). Sie sind somit für Home-Office und alle weiteren digitalen Möglichkeiten bestens gerüstet. In Zukunft werden auch höhere Bandbreiten mit dieser neuen Technologie möglich sein.

Das Glasfasernetz wird nun laufend erweitert. Der Ausbau erfolgt zurzeit in



Ziehen an einem „Kabelstrang“; ... und Bgm. Jürgen Maier

der Schießstätte, Riedenburgerstraße, Schulgasse/Stefan-Weykerstorffer-Gasse sowie in zwei Wohnbauten in der Hopfengarten- und Robert-Hamerling-Straße. Weiters wird die

Katastralgemeinde Mühlfeld ausgebaut. Insgesamt können damit diesen Herbst weitere 250 Haushalte und Betriebe mit „Fiber To The Home“ (FTTH), Glasfaser bis in die Wohnung bzw. bis ins Haus versorgt werden.

Ausbau richtet sich nach Nachfrage

Der künftige Glasfaserausbau richtet sich nach der tatsächlichen Nachfrage. Die möglichen Ausbau- und Versorgungsgebiete sind die Hans Rasch-Straße, die Josef Misson-Gasse sowie die Bahnstraße und Zwetttler Straße.

Bei Interesse an einem Anschluss an das Glasfasernetz sowie zu Fragen zu den Produkten der „kabelplus“ steht das Service Center in Horn zur Verfügung:

EVN Service Center, Kirchenplatz 9, 3580 Horn, Mo - Fr: 8:30 - 12:00 & 13:30 - 17:00 Uhr, 02982 20611

kabelplus
alles im plus

mein allesfürmichplus
mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

Jetzt noch mehr Speed: 500 Mbit/s

Alles aus einer Hand vom Komplettanbieter:

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + im Glasfasernetz mit bis zu 500 Mbit/s
- + Festnetz-Telefonie ohne Telekom-Grundgebühr
- + SIM Karten-Tarife fürs Smartphone mit kabelplusMOBILE
- + mehr als 130 digitale Sender inkl. HD-TV ohne Aufpreis
- + jetzt neu: zeitversetztes Fernsehen mit kabelplusMAGIC TV

Gleich informieren und anmelden: 0800 800 514 / kabelplus.at

Kontrolle der Straßenbeleuchtung

Im August und September war das EVN Lichtservice-Team in der Stadtgemeinde Horn unterwegs und überprüfte die öffentliche Beleuchtung.

Alle fünf Jahre muss die Straßenbeleuchtung auf Herz und Nieren geprüft werden. Eine aufwendige Tätigkeit in der Stadtgemeinde Horn, denn immerhin sprechen wir von rd. 1.500 Lichtpunkten. „Die regelmäßige Wartung und Instandhaltung der Straßenbeleuchtung ist eines der Kernelemente unseres Services“, betont EVN und er sucht gleichzeitig um Rücksicht im Straßenverkehr, wenn die EVN-Mitarbeiter mit dem Hubsteiger in Horn unterwegs sind.

„Die Übernahme unseres

Straßenbeleuchtungsnetzes durch das EVN Lichtservice bedeutet für unsere Gemeinde eine Reduktion der Störungen, dank der regelmäßig durchgeführten Überprüfungen und auch eine enorme Arbeitserleichterung für die Gemeinde“, so Bürgermeister LABg. Jürgen Maier.

Wo meldet man Schäden?

Doch was ist eigentlich zu tun, wenn man in der Gemeinde eine nicht funktionierende Straßenlaterne bemerkt oder eine andere Art von Störung an der öffentli-



Damit die Straßenlaternen und auch die darauf angeschlossene Weihnachtsbeleuchtung ordnungsgemäß funktioniert, muss sie alle fünf Jahre kontrolliert werden.



EVN

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Horn!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplus: Highspeed Internet, TV, Telefonie
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Horn
Kirchenplatz 10

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8:30–12:00 Uhr und 13:30–17:00 Uhr

chen Beleuchtung feststellt? Über das EVN Störmeldeportal kann jeder Bürger und die Gemeinde selbst Ausfälle punktgenau rund um die Uhr melden und die EVN Licht-Profis kümmern sich rasch um die Behebung. Das funktioniert ganz einfach online auf lichtservice.evn.at oder bequem über die EVN Lichtservice App.

„Dank dieser Möglichkeit, können Störungen umgehend behoben werden und die Sicherheit in unserer Gemeinde wird dadurch deutlich erhöht“, freut sich Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier.

EVN Lichtservice

Da der Aufwand für die Errichtung und die Instandhaltung für die einzelnen Gemeinden sehr groß ist, bietet die EVN ein umfassendes Lichtservicepaket. Mittlerweile betreut die EVN mehr als 130 Gemeinden in ganz Niederösterreich und damit rund 80.000 Lichtpunkte.

Das EVN Lichtservice übernimmt alle Arbeiten, welche die öffentliche Beleuchtungsanlage betreffen. Diese reichen von der Planung, der Lieferung und der Montage bis hin zum Anschluss. Ein allfälliger Altbestand wird ebenfalls fachgerecht demontiert und entsorgt. Selbstverständlich ist die Stromlieferung für den laufenden Betrieb inkludiert. Außerdem wird die öffentliche Beleuchtung regelmäßig durch qualifizierte Fachkräfte gewartet. So ist ein einwandfreier Betrieb sichergestellt.

Sollte doch einmal etwas nicht in Ordnung sein, ist der Störungsservice rasch vor Ort.

Erste Schnell-Ladestation in Horn

Horn ist wieder um zwei weitere Möglichkeiten zum „Stromtanken“ reicher: Am Parkplatz vor dem Stephansheim Horn in der Kieselbreitengasse errichtete die WEB Windenergie AG aus Pfaffenschlag eine Stromtankstelle. Vier Parkplätze stehen dort nun für Elektroautos zur Verfügung.

ella-Ladestation beim Stephansheim

„Der Standort ist ideal für alle Mitarbeiter des Stephansheimes und des Landeskrankenhauses“, sagt Bgm. LAbg. Jürgen Maier. Die Stadtgemeinde Horn hat dafür die notwendigen Stellplätze freigegeben. Mittels „ELLA-Karte“, die kostenlos über die WEB-Windenergie AG zur Verfügung gestellt wird, ist in der Kieselbreitengasse das Tanken möglich.

EVN-Schnell-Ladestation: 20 Minuten für 100 km

Eine besondere Erweiterung des E-Tankstellen-Angebotes gibt es in der Prager Straße, am öffentlichen Parkplatz hinter dem Lebensmittelgeschäft „Lidl“. Wenn es schnell gehen soll, stehen dort nämlich zwei Ladestationen mit bis zu 50 kW Leistung zur Verfügung.

„Mit der 50-kW-Schnell-Ladestation, die wir hier installiert haben, ist es möglich, innerhalb von 20 Minuten wieder 100 Kilometer Reichweite zu gewinnen“, erklärt Gottfried Schodl, Leiter des EVN-Service-Center Horn. So kann das E-Fahrzeug aufgeladen werden, während der Fahrer seinen Einkauf erledigt.

Je nach Bedarf gibt es Stecker mit unterschiedlicher Ladeleistung. Genutzt werden kann der Schnelllader mit der EVN-Strom-Tankkarte und EVN-Autoladen-App.



Schnellladen ist nun auch in Horn möglich: EVN-Service Center Horn-Leiter Gottfried Schodl, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, EVN-Vertriebsleiter Gunther Scheubrein und Umwelt-StR Wolfgang Welser präsentieren die neue schnelle E-Tankstelle am öffentlichen Parkplatz hinter dem Lidl-Lebensmittelgeschäft.



WEB-Vorstandsvorsitzender Frank Dumeier, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, StR Wolfgang Welser und WEB-Betriebsleiter für E-Ladestationen Sebastian Gerstorfer bei der E-Tankstelle in der Kieselbreitengasse.

Tanken mittels QR-Code und Kreditkarte

Neben den Tankkarten kann mittlerweile auch mittels QR-Code und Kreditkarte an allen E-Tankstellen in Horn getankt werden.

„Eine flächendeckende Ladeinfrastruktur ist ein wesentlicher Schlüssel für den Erfolg und die Akzeptanz in der breiten Bevölkerung“, so Bürgermeister LAbg. Jürgen Maier.

Günstig von Horn nach Wien – 1 Jahr Schnupperticket

Seit einem Jahr bietet die Stadtgemeinde Horn das attraktive Angebot von zwei Schnuppertickets, mit dem die Hornerinnen und Horner günstig von Horn nach Wien mit der Bahn fahren können.

Was in vielen kleineren Gemeinden schon einige Jahre funktioniert, wird auch in Horn seit einem Jahr sehr gern angenommen: Mit dem Schnupperticket kommt man um nur neun Euro von Horn nach Wien und wieder zurück. Und auch in Wien kann man damit sämtliche öffentliche Verkehrsmittel nutzen. „Die Grundidee ist, möglichst viele Autofahrer von den Vorteilen einer Bahnfahrt zu begeistern und sie möglicherweise zum Umstieg zu animieren“, erklärt Umweltstadtrat Wolfgang Welser. Der Umweltgedanke steht dabei im Vordergrund, denn durch einen Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und der damit verbundenen Reduktion des Autoverkehrs kann der CO₂-Ausstoß erheblich gesenkt werden.

Heuer wurden die beiden Tickets bereits 131 Mal ausgeborgt. Vor allem ältere Gemeindebürger haben von diesem Angebot Gebrauch gemacht und die Tickets für Ausflüge oder Arztbesuche in Wien genutzt. Aber auch für Familien ist es eine gute Option, günstig und angenehm, einen gemeinsamen Tag in Wien



Familienstadträtin Maria van Dyck hatte vor einem Jahr die Idee, die von Umweltstadtrat Wolfgang Welser gerne aufgegriffen und umgesetzt wurde: Um 9 Euro kann man mit dem Schnupperticket von Horn nach Wien und wieder zurück fahren.

zu verbringen. „Kinder und Jugendliche haben meist ohnehin das günstige Top-Jugendticket. Mit den Tickets der Stadtgemeinde Horn können sie auch mal ihre Eltern zum Ausflug in die Bundeshauptstadt mitnehmen“, scherzt der Umweltstadtrat.

Und so kommt man zu den Tickets: Im Internet unter www.schnupperticket.at kann man sich einfach und kostenlos registrieren. Der Kalender zeigt an, wie viele Tickets an welchem Tag noch frei

sind. Dort können die Tickets bereits reserviert werden.

Telefonisch ist die Reservierung im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde unter 02982/2656-243 ebenfalls möglich. Abholen kann man die Tickets ab 7:30 Uhr im Bürgerservicebüro (Stadtamt Horn, Erdgeschoss) an dem Tag, für den die Tickets reserviert sind.

Das Ticket muss bis spätestens 7:30 Uhr am Folgetag wieder im Büro des Bürgerservices sein.



Volksbank – Ihre Hausbank seit 95 Jahren in Horn!

Besuchen Sie unsere Ausstellung „95 Jahre Volksbank in Horn“ jederzeit im modern gestalteten Foyer der Bank oder blicken Sie online in die Hausbank der Hornerinnen und Horner unter www.volksbankwien.at/jubilaeum. Bei uns sind Sie immer herzlich willkommen!

VOLKS BANK. Vertrauen verbindet.

www.volksbankwien.at/horn



Bgm. LAbg. Jürgen Maier, StR Wolfgang Welser und StR Manfred Daniel bedanken sich für die großzügige Baumpende bei Baumeister Stefan Graf.

Leyrer+Graf spendete 6 Bäume

Nachdem die Straßenarbeiten in der Horner Schulgasse fertiggestellt werden konnte, erfolgte die Ausgestaltung der Wohnstraße mit Bäumen. Die Firma Leyrer+Graf gab sich dafür als großzügiger Baumpate und spendete sechs Bäume.

Für das Klimazielprojekt der Stadtgemeinde Horn, das auch das Setzen von 1.000 neuen Bäumen beinhaltet, wird nach Personen gesucht, die sich als Baumspender zur Verfügung stellen. „Das Projekt der Baumpatenschaft ist in der Bevölkerung sehr gut angekommen“, freut sich Bgm. LAbg. Jürgen Maier „es gibt einige Interessenten, die sich am Stadtamt bereits vormerken ließen.“

Die Vorreiterrolle nahm die Firma Leyrer+Graf ein, die im Rahmen der Neugestaltung der Schulgasse sechs Bäume sponserte. „Es ist schön, dass wir als Baufirma auf diese Weise der Natur etwas zurückgeben können.“, begründet Baumeister Stefan Graf die Übernahme der Baumpatenschaft und nennt sein eigenes Ziel: „Wir möchten in den nächsten Jahren mindestens 500 weitere Bäume in den Städten pflanzen.“ Mit dieser großartigen Idee gilt das Unternehmen sicher als gutes Vorbild und auch in Horn möchte die Firma Leyrer+Graf noch weitere Baumpatenschaften übernehmen.

„Dafür werden wir sicher noch ausreichend Plätze finden“, kontert der Bürgermeister.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

1.000 neue Bäume bis 2030 lautet unser Motto, um der Umweltkrise entgegen zu wirken. Dazu wurden und werden auch die passenden Pflanztröge bereitgestellt, wo eine Pflanzung im Boden nicht möglich ist.

Zehn davon stehen schon in der Thurnhofgasse, am Sparkassenplatz und am Hauptplatz. Zehn weitere kommen noch dazu, genauso wie Bäume in den dafür vorgesehenen Baumscheiben.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir gemeinsam eine gesündere Umwelt mit vielen Grünoasen innerhalb des Stadtgebietes schaffen können. Es wird momentan in der Stadtgemeinde auch die Möglichkeit von Baumpatenschaften beworben und es ist auch schon eine Anzahl von Anmeldungen dazu eingegangen. Nächster Pflanztermin ist im Frühjahr 2021.



Um das Ziel von 1.000 Bäumen rascher umzusetzen und eine Identifikation mit der Bevölkerung von Horn zu erlangen, suchen

Wolfgang Welser
0676/7510516
ww57@aon.at

wir noch weitere Spender. Im Bürgerbüro - Mario Schmutz 02982/2656-243 - werden die Namen der interessierten Gemeindebürger gesammelt, welche eine Baumpatenschaft übernehmen wollen. Dort kann man sich auch bestimmte Standorte aussuchen, wo ein Baum gepflanzt werden soll. Schnell sein lohnt sich, um den „eigenen Baum“ noch im ersten Halbjahr 2021 zu erhalten. Jedoch werden das ganze Jahr über Bestellungen angenommen. Bei den Bäumen werden dann Schilder mit den Namen der Baumpaten angebracht. Die Pflege übernimmt der Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Horn.

Angedacht werden Baumpatenschaften ab 150,- Euro Einmalbetrag aufwärts. Das hängt natürlich von der Größe des Baumes ab. Die ersten Baumpatenschaften wurden bereits im Freibad Horn direkt über die Firma Band abgewickelt. Der erste Großspender ist die Firma Leyrer + Graf in der Schulgasse, wo gleich sechs Bäume bei der Sanierung der Straße mitgepflanzt wurden.

Diese Aktion sollte als Vorbild für die Horner Bevölkerung stehen, um der Umwelt- und Klimakrise entgegen- und aktiv daran mitzuwirken!

Ich hoffe auf rege Beteiligung Ihrerseits, bitte unterstützen Sie unsere Umwelt- und Klimaziele.

Wolfgang Welser
Umweltstadtrat

Wolfgang Welser

Restmüll	Biomüll	Altpapier	
			
Kehricht Staubsaugerbeutel Hygieneartikel Windeln Katzenstreu CDs, DVDs, Videos Geschirr (Glas, Porzellan) Trinkgläser Flachglas (Spiegel, Fenster) Glühbirnen Zahnbürsten Zigaretten	Obstabfälle Kaffeefilter u. -sud Teesud verdorbenes Lebensmittel Eierschalen Küchenpapier schmutzige Servietten Pflanzen ohne Topf Schnittblumen organische Gartenabfälle (Gras, Laub, Erde) Haustierrmist aus kompostierbarer Einstreu reine Holzasche	Zeitungen Prospekte Kataloge Bücher Kuverts Tiefkühlkartons (unbeschichtet) Obsttassen aus Karton Verpackung aus Papier (Mehl, Zucker,...) Tragtaschen aus Papier kleine Kartons (Schuhkarton)	
Gelbe(r) Sack/Tonne	Weißglas / Buntglas		Altmetalle (Dosen)
			
NUR VERPACKUNGEN !!!			
PET Flaschen Plastikflaschen von Getränke-, Wasch-, Reinigungsmitteln u. Körperpflegeprodukten Tetrapacks Blisterverpackungen Joghurt-, Topfenbecher Styropor-Fleischtassen Kunststoff-Fleischtassen Kübel als Verpackung (Orangen, Äpfel) Farbkübel (pinselrein) Holzsteigen von Obst Einwegpaletten	Einwegglasflaschen (Wein, Spirituosen, Ketchup, Öl,...) Einweggläser (Gurken, Senf, Marmelade,...) Parfümflakons aus Glas Deodorant aus Glas Kosmetikverpackung aus Glas Weiß- u. Buntglas trennen! Pfandflaschen zum Handel! Einwurfzeiten beachten: 7 - 20 Uhr		Weißblechdosen Aludosen Konservendosen Tiernahrungsdosen Metalltuben (Senf, Mayonnaise) Metallverschlüsse von Flaschen Farb- und Lackdosen (restentleert) Schlagoberspatronen (leer) Sodawasserspatronen (leer) Aluschalen Alufolien
Abfalllogistikzentrum Rodingersdorf (ALZ)			 Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft u. Abgaben 3580 Mold 89 02982 53310-0 Mo bis Fr 8-12 Uhr office@gvhorn.at BEACHTEN SIE: # beispielhafte Aufstellung # keine taxative Aufzählung # Abfälle im ALZ Rodingersdorf teilweise kostenpflichtig
Altholz: * Altreifen: Bauschutt: Big Bag: * Folien: * Strauch- u. Baumschnitt: Kränze u. Buketts: Mineralwolle: Styropor: * Sperrmüll: Elektro - Großgeräte: Bildschirmgeräte: Kühlgeräte: Tierkadaver-Box:	Holz lackiert/unlackiert, Bauholz Scheibtruhenrad bis Traktorreifen Kleinmengen sauber gebündelt Kleinmengen ohne Schleifen u. Kunststoffdeko in geschlossenen Säcken Verpackungen → gelber Sack/Tonne Haushaltsmenge Waschmaschine, E-Herd, E-Bike Fernseher, PC-Bildschirm ... Kühlschrank, -truhe ... tote Heimtiere, Fallwild		
*Betriebe benötigen ggf. eine Anfallstellenummer (Info VKS oder GVH)			
Bringsystem zum ASZ (Altstoffsammelzentrum) in der Gemeinde			
Altspesiefette: Altmetalle: Alttextilien: Kartonagen: Batterien: Lithium-Ionen Akku: Elektro - Kleingeräte: Energiesparlampen: Neonröhren: Problemstoffe:	NÖLI oder Großgebinde ab 10 Liter Eisen- Blechteile, Wäscheständer, Bügelbrett ... Kleidung, Schuhe, Bettdecken, Vorhänge ... Wellpappe, große Kartons, Papiersäcke (z.B. Zement) Kleinsbatterien, Fahrzeugbatterien Lithium-Akkus von Handy, Laptop, Gartengeräten ... Staubsauger, Kaffeemaschine, Kabel, Handy ... alle Formen alle Formen Kübel mit Inhalt (Farben, Lacke,...), Medikamente ...		
→ alle angeführten Stoffe auch im ALZ in Rodingersdorf anlieferbar			

So geht richtiges Mülltrennen

Der Gemeindeverband Horn für Abfallwirtschaft und Abgaben hat nach intensiven Recherchen und Zusammentragen von zahlreichen Daten verschiedener Abfallstoffe eine umfangreiche Broschüre – die Trenn-Fibel – erstellt. Ende 2019 wurde die Trenn-Fibel an alle Haushalte im Bezirk Horn verschickt. Sie liegt ebenfalls im Stadamt Horn (Bürgerservicestelle, Erdgeschoß) auf!

Dieses Nachschlagewerk soll den Einwohnern der Stadtgemeinde Horn eine Hilfestellung bei der Abfalltrennung geben, um anfallende Abfälle im Haushalt der richtigen Sammlung zuzuordnen. Durch gute Abfalltrennung können viele Wertstoffe recycelt werden, sie schon Ressourcen und verringern den Einsatz neuer Rohstoffe.

Nach der letzten Sperrmüllsammlung blieben wieder einige Gegenstände liegen, die nicht zum Sperrmüll zählen. Bei den Sperrmüllsammlungen abgeholt werden Abfälle, die wegen ihrer Größe und Beschaffenheit nicht in die üblichen Abfallbehälter passen und somit speziell entsorgt werden müssen.

„Wem Recycling vollkommen egal ist, der sollte schon im Eigeninteresse Verpackungen getrennt sammeln: Weniger Restmüll bedeutet in der Regel auch weniger Müllkosten. Den Bürgern ist oft nicht bewusst, dass sie für die Verpackungsentsorgung schon beim Produkteinkauf bezahlen. Klar bedeutet Mülltrennen ein paar Handgriffe mehr, aber diese Arbeit sollte uns unsere Umwelt schon wert sein“, erklärt Umweltstadtrat Wolfgang Welser.



Freimachung der Gehwege

An vielen Gehsteigen und Grundstücksgrenzen ist wieder ein Strauchschnitt notwendig. Im Hinblick auf wiederkehrende Beschwerden von Müllabfuhr, Einsatzorganisationen und Fußgängern werden alle Grundstückseigentümer daran erinnert, dass gemäß § 91 Straßenverkehrsordnung die Straßen in ihrer gesamten Breite sowie die Gehsteige frei von überhängenden Ästen und Sträuchern zu halten sind. Ebenso sind Straßenbeleuchtungskörper und Beschilderungen gut sichtbar freizuschneiden.

Es sollte auch im eigenen Interesse liegen, dass vor allem Einsatzfahrzeuge ungehindert den Einsatzort erreichen können bzw. keine Unfälle infolge mangelndem Pflanzenrückschnitt passieren. „Die Stadtgemeinde Horn bedankt sich an dieser Stelle bei all jenen Liegenschaftseigentümern, die ihren Heckenschnitt bereits ordnungsgemäß erledigt haben“, so der zuständige Umweltstadtrat Wolfgang Welser.

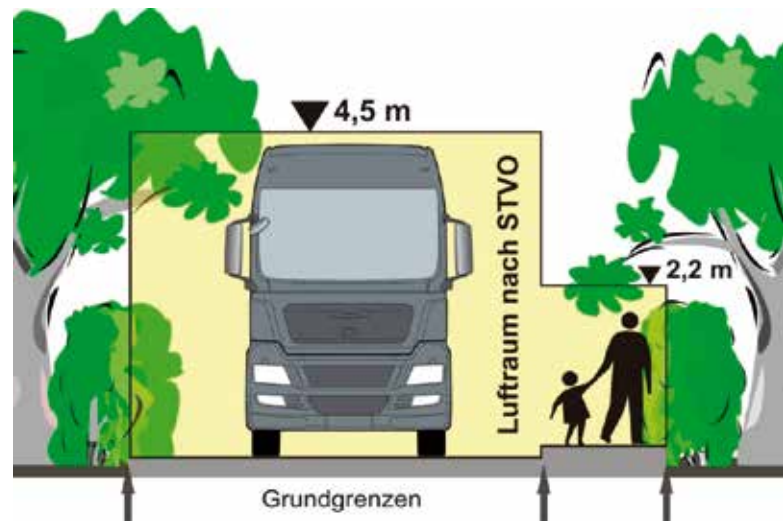
Gehsteige: Schneeräum- und Streupflicht

Weiters wird im Hinblick auf den nahenden Herbst und für die Wintermonate darauf hingewiesen, dass gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung

die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6–22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden müssen.

Gehsteig: Säuberung von mindestens 1 Meter

Ist ein Gehsteig bzw. Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und



zu bestreuen. Unter Verunreinigungen versteht man in diesem Zusammenhang solche, die erfahrungsgemäß zum Ausgleiten und zum Sturz von Fußgängern führen können (nasses Laub und Unkrautbewuchs, Obstschalen etc.).

Die Stadtgemeinde Horn weist darauf hin, dass Anrainer, die entgegen den Vorschriften ihren gesetzlich normierten Pflichten nicht nachkommen, eine Verwaltungsübertretung begehen und mit einer Verwaltungsstrafe rechnen müssen.



Bei Gehsteigen besteht eine Schneeräum- und Streupflicht von 6 bis 22 Uhr.

Geburtstage / Jubiläen

- 01.09. Herta Grippelt, 90, Horn
- 01.09. Johanna Moser, 80, Horn
- 03.09. Josef Liewald, 80, Horn
- 05.09. Erna Astelbauer, 85, Horn
- 09.09. Walter Franz Penz, 90, Horn
- 14.09. Hermine Naber, 90, Horn
- 14.09. Johann Schmid, 90, Horn
- 19.09. Hermine Hulka, 95, Horn
- 25.09. Maria Luise Schlögl, 90, Horn
- 26.09. Bernhard und Elisabeth Heinrich, Goldene Hochzeit
- 29.09. Leopold Enzenberger, 80, Horn
- 03.10. Erna Pichlmaier, 80, Horn
- 06.10. Herta Hieß, 80, Horn
- 10.10. Karoline Scheidl, 85, Horn
- 10.10. Leopoldine Führer, 80, Horn
- 13.10. Othmar Gruber, 90, Horn
- 22.10. Maria Lipp, 90, Horn
- 22.10. Elfriede Holoubek, 80, Horn
- 24.10. Maria Pfeifer, 80, Horn
- 28.10. Barbara Hellwig, 95, Horn
- 30.10. Rudolf Körner, 90, Horn



Geburten

- 11.08. Suraja Djeleshi, Horn
- 21.08. Zejna Bakiu, Horn
- 31.08. Christian Birini, Horn
- 14.09. Helena Josefa Wondra, Horn
- 22.09. Raphaela Marie Manhart, Mödring
- 28.09. Mohamad Alahmad, Horn

Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4
 Redaktion: Mag. Edith Reischütz – Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656 (DW 218), E-Mail reischuetz@horn.gv.at od. post@horn.gv.at
 Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Werbeagentur Martin Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 02982/3965, E-Mail: redaktion@pflieger.at
 Titelfoto: Josef Pfleger
 Fotos: Reischütz, Pfleger, Andraschek, Reininger, Schewig, zVg
 Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn, Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161, E-Mail druckerei.office@berger.at
 Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

Eheschließungen

- 26.09. Stefan Manhart und Tamara Pigall, Horn

Todesfälle

- 10.08. Maria Zach, 90, Horn
- 12.08. Horst Alfred Schlei, 76, Horn
- 18.08. Ursula Christine Bolley, 48, Horn
- 27.08. Hans Oberkersch, 87, Horn
- 27.08. Hermine Salzbauer, 87, Horn
- 29.08. Ing. Siegfried Gallauner, 81, Horn
- 30.08. Maria Trimmel, 70, Horn
- 01.09. Norbert Schmöger, 72, Horn
- 09.09. Waltraud Sterz, 78, Horn
- 10.09. Engelbert Hasslinger, 87, Horn
- 12.09. Reinhard Knierling, 73, Horn
- 13.09. Franz Stiermeier, 82, Horn
- 14.09. Herbert Hartl, 65, Horn
- 16.09. Josefina Dangl, 90, Horn
- 18.09. Theresia Schmidl, 74, Horn
- 19.09. Anna Polt, 86, Horn
- 19.09. Robert Schwarz, 89, Horn
- 20.09. Dr. Sophie Zimmermann, 95, Horn
- 21.09. Hannelore Tuller, 77, Horn
- 22.09. Franz Walter, 73, Horn
- 23.09. Rosa Buric, 81, Horn
- 28.09. Norbert Sailer, 74, Horn
- 02.10. Christine Adler, 67, Horn
- 02.10. Johann Murth, 59, Horn
- 05.10. Erika Freitag, 78, Horn

Informationen zur Totenbeschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztedienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

Bitte bedenken Sie, dass in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr an Wochentagen und an Sonn- und Feiertagen kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.

Stadtfriedhof Horn - Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Grabdenkmäler

Da es immer wieder in Friedhöfen zu Unfällen durch umstürzende Grabdenkmäler kommt, werden alle Benützungsberechtigten einer Grabstelle ersucht die Standfestigkeit der Grabanlage von einem für diese Arbeiten befugten Steinmetzbetrieb überprüfen und gegebenenfalls befestigen und verankern (verzapfen) zu lassen. Durch Materialermüdung bei der Verbindung zwischen Grabdenkmal und Sockel bzw. durch überhaupt fehlende (vor allem bei etwas älteren Denkmälern) oder nicht effiziente Verzapfung besteht auch bei scheinbar geradestehenden Denkmälern die große Gefahr, dass diese beim Anlehnen oder Anhalten von Personen umstürzen. Da die Denkmäler sehr schwer sind, ist dann speziell für Kinder und ältere Personen eine große Gefährdung gegeben.

Die benützungsberechtigte Person ist außer für den ordentlichen Zustand der Grabstelle auch für das Grabdenkmal verantwortlich und haftet alleine für eventuell auftretende Schäden. Werden Arbeiten an einem Grabdenkmal von einem behördlich konzessionierten Steinmetzbetrieb durchgeführt, so kann dieser Betrieb vom jeweiligen Benützungsberechtigten eventuell für die Haftung im Schadensfall herangezogen werden.

Da ein umstürzendes Denkmal hohen Sachschaden und vor allem Verletzungen an Personen, ja sogar deren Tod, verursachen kann, wird im Interesse jedes einzelnen Benützungsberechtigten eindringlich ersucht, die Grabanlagen überprüfen zu lassen.

Mülltrennung

Die Müllentsorgung im Städtischen Friedhof Horn wird durch die Friedhofsverwaltung organisiert. Es wird versucht, die Kosten hierfür so niedrig wie möglich zu halten. Durch Disziplinlosigkeit einiger Friedhofsbesucher kommt es immer wieder zu Problemen bei der Mülltrennung. Mit hohem Arbeitsaufwand muss ständig z. B. aus dem Biomüllschacht bzw. den Biotonnen diverses Material entfernt werden (Kunststoffgrablichter, -becher, Styroporkränze, -tassen, Blumentöpfe, etc.). Für die Trennung des Abfalls stehen Rest- und Biomülltonnen sowie der Biomüllschacht zur Verfügung. Achten Sie bitte darauf, dass bei der Entsorgung von Blumenstöcken oder Gestecken der Behälter in die Restmülltonne, die Erde und die pflanzlichen Teile in die Biomülltonne oder den Biomüllschacht zu entsorgen sind.

Die sachgemäße Mülltrennung sollte auch im eigenen Interesse erfolgen, da die Kosten für die Müllentsorgung über die Friedhofsgebühren finanziert werden müssen.

Hundekot

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass auch am Friedhof



eine ordnungsgemäße Entsorgung von Hundekot durchzuführen ist. Gemäß § 8 NÖ Hundehaltengesetz haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass Hundexkremente an öffentlichen Orten im Ortsbereich zu beseitigen und zu entsorgen sind.

Adressen- bzw. Namensänderungen

Wenn Sie ein Benützungsrecht an einer Grabstelle innehaben, melden Sie bitte etwaige Änderungen Ihrer Adresse bzw. Ihres Namens der Friedhofsverwaltung.

Für Fragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 02982/2656-265 gerne zur Verfügung.

Rainer Kalab

Grabsteine die trösten

02982 - 20900

STEIN
MIT
HEM
& HORN



Ihre Beraterin:
Eva Laudon

3580 Horn
Prager Str. 45

www.zechmeisterstein.at

Jetzt clever anlegen und eine GRATIS-Autobahn-Vignette 2021 abholen!

Ihre Veranlagungsmöglichkeiten:

- ➔ Mindesteinlage 8.500 Euro in ausgewählte Investmentfonds* oder
- ➔ Einmalerlag 5.000 Euro in ausgewählte Investmentfonds + s Fonds Plan mind. 70 Euro monatlich**



**GRATIS
bis
29.1.2021**

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Betreuer in einer Filiale der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG!

gültig ab 2.11.2020

*Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurück erhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Verkaufsprospekt(e), insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Mehrere Depotinhaber gelten als ein Kunde. Die verschiedenen Bestandteile können nicht getrennt voneinander gekauft werden. Die Kosten der einzelnen Produkte bleiben unverändert, egal, ob diese einzeln oder in Kombination abgeschlossen werden. Die Kosten für die Autobahn-Vignette betragen EUR 0,-. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Eine Barablöse ist nicht möglich. Gegen Vorlage einer Rechnung für eine elektronische Jahresvignette, wird der Betrag in Höhe der Vignette 2021 einmalig auf Ihr Girokonto gutgeschrieben.

**mind. 48 Monate

SPARKASSE 
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.



**Ich berate
Sie gerne!**

Manuela Beck
s REAL Immobilienfachberaterin

T +43 5 0100 - 26263 M +43 664 88164499
manuela.beck@sreal.at

REAL
Immobilien

www.sreal.at